

Amts- und Informationsblatt
der Stadt Ehrenfriedersdorf



Bergstadt-Nachrichten



www.stadt-ehrenfriedersdorf.de • E-Mail: info@stadt-ehrenfriedersdorf.de • Tel. 037341-450, Fax 037341-4580

Nummer: 371

Monat Juli 2021 • Ausgabedatum: 30. Juni 2021

32. Jahrgang

Preis: 0,50 EUR

Freibad Ehrenfriedersdorf



Fotos: D. Scheffel, Stadtverwaltung

Impressum:

Herausgeber:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Markt 1, 09427 Ehrenfriedersdorf
Satz & Druck: Druckerei Brigitte Matthes, Elterleiner Straße 1,
08344 Grünhain-Beierfeld, Tel. 03774-34546

Verantwortlich für den amtlichen Teil:

Stadt Ehrenfriedersdorf, Bürgermeisterin Silke Franzl

Verantwortlich für den redaktionellen Teil und Anzeigen:

Finanz- und Personalverwaltung

Redaktionsschluss: 15. des Vormonats;

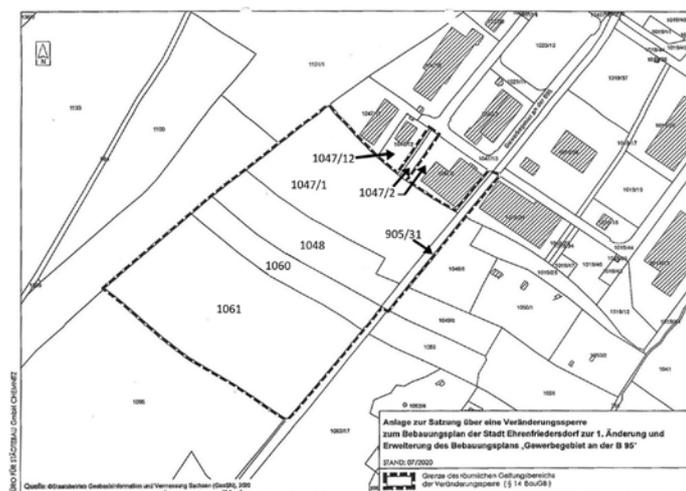
Bezug: 1 x monatlich am ersten Tag des Monats

Inhaltsverzeichnis	Seiten	
• Amtliches	2	– 3
• Die Bürgermeisterin informiert	3	– 4
• Stadtverwaltung	4	– 7
• Gewerbenachrichten		8
• Kommunales	9	– 10
• Informationen	10	– 12
• Kirchliche Nachrichten	12	– 14
• KITA/Schule	14	– 16
• Vereinsnachrichten	16	– 21
• Geschichte	22	– 23
• Veranstaltungen	23	– 26
• Sonstiges	26	– 31
• Wir gratulieren	31	– 33



Korrektur der Veröffentlichung

Lageplan als Anlage zur Satzung über eine Veränderungssperre zum Bebauungsplan der Stadt Ehrenfriedersdorf zur 1. Änderung und Erweiterung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet an der B 95“ (kein Originalmaßstab)



Auszug aus der Niederschrift über die 8. Sitzung des Technischen Ausschusses am 17.05.2021

TOP 3

Errichtung eines EFH auf dem Flurstück 485/11

Beschluss TA Nr. 14/2021

Der Technische Ausschuss stimmt nachträglich der Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Flachdach und Doppelgarage auf dem Flurstück 485/11 zu.

TOP 4

Errichtung eines EFH auf dem Flurstück 485/12

Beschluss TA Nr. 15/2021

Der Technische Ausschuss stimmt nachträglich der Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Einfamilienhauses mit Garage und Gartenhaus auf dem Flurstück 485/12 zu.

TOP 5

Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück 478/i

Beschluss TA Nr. 16/2021

Der Technische Ausschuss stimmt nachträglich der Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Gartenhauses auf dem Flurstück 478/i zu.

TOP 6

Bauantrag: Ausbau Dachgeschoss und Anbau Balkone auf dem Flurstück 40

Beschluss TA Nr. 17/2021

Der Technische Ausschuss stimmt der Stellungnahme der Gemeinde zum Ausbau des Dachgeschosses und dem Anbau von Balkonen auf dem Flurstück 40 zu.

TOP 7

Bauantrag: Errichtung eines Doppelcarports auf dem Flurstück 353/a

Beschluss TA Nr. 18/2021

Der Technische Ausschuss stimmt der Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Doppelcarports auf dem Flurstück 353/a zu.

TOP 8

Bauantrag: Errichtung Betoncontainer, Pelletsilo und Pufferspeicher auf dem Flurstück 1071/3

Beschluss TA Nr. 19/2021

Der Technische Ausschuss stimmt der Stellungnahme der Gemeinde zur Errichtung eines Betoncontainers, Pelletsilos und Pufferspeichers auf dem Flurstück 1071/3 zu.

TOP 9

Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des B-Plans Einfamilienhausstandort Wohngebiet an der Greifensteinstraße für das Flurstück 318/103

Beschluss TA Nr. 20/2021

Der Technische Ausschuss ermächtigt die Verwaltung, dem Antrag auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes „Wohngebiet an der Greifensteinstraße“ zur Errichtung einer Garage auf dem Flurstück 318/103 zuzustimmen.

TOP 10

Bauantrag: Ausbau Dachgeschoss zu Wohnraum auf dem Flurstück 1219/c

Beschluss TA Nr. 21/2021

Der Technische Ausschuss stimmt der Stellungnahme der Gemeinde zum Ausbau des Dachgeschosses zu Wohnraum auf dem Flurstück 1219/c zu.

Beschlüsse der 21. Stadtratssitzung am 7. Juni 2021

TOP 5 - Abschluss der Vereinbarung zum Schutz des Grundwassers im Wasserschutzgebiet Quellgebiet „Triftweg“ - Beschluss Nr. 44/2021

Der Stadtrat beschließt, dem Abschluss der Vereinbarung zum Schutz des Grundwassers im Wasserschutzgebiet Ehrenfrieders-

dorf, Quellgebiet „Triftweg“ mit der Erzgebirge Trinkwasser GmbH „ETW“ in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.

TOP 6

Abschluss Modernisierungsvertrag Chemnitzer Straße 10 - Beschluss Nr. 45/2021

Der Stadtrat beschließt die Förderung der Modernisierungsmaßnahme in der Chemnitzer Straße 10 im Förderprogramm „Aktive Stadt- und Ortsteilzentren“ im Fördergebiet „Lebendiger Stadtkern“ gemäß der Richtlinie Städtebauliche Erneuerung vom 14. August 2018, die durch die Richtlinie vom 6. September 2019 geändert worden ist.

TOP 7

Zustimmung zur Grundschulbestellung am Flurstück 1230/29 (Parzelle 4) -

Beschluss 46/2021

Der Stadtrat beschließt, die Zustimmung zur Bestellung einer vollstreckbaren Grundschuld am Flurstück 1230/29 (Parzelle 4) vor Eigentumsumschreibung auf den Erwerber zu erteilen. Es ist sicherzustellen, dass daraus zuerst der vorläufige Kaufpreis beglichen wird.

TOP 8

Verwendung der Mittel aus „Zuweisung zur Stärkung des ländlichen Raumes“ für das Jahr 2021 -

Beschluss Nr. 47/2021

Der Stadtrat beschließt auf Grundlage des Gesetzes über die Gewährung pauschaler Zuweisungen zur Stärkung des ländlichen Raumes im Freistaat Sachsen die pauschale Zuwendung von 70.000 EUR im Jahr 2021 für Kindertagesstätten und Schulen, Sportanlagen, Freibad und Tourismus sowie für sonstige kommunale Vorhaben zu verwenden. Die Mittelverwendung kann investiv, aber auch für laufende Instandhaltungen erfolgen.



Liebe Einwohnerinnen und Einwohner,

die Lage im Erzgebirgskreis entspannt sich zusehends. Ein großer Teil der monatelang andauernden coronabedingten Einschränkungen fällt nun weg.

Es besteht endlich wieder Hoffnung auf Normalität im Alltag und auf eine weitestgehend unbeschwerte Urlaubs- und Ferienzeit.

Mit dem schönen Wetter im Juni startete unser Freibad in die Badesaison 2021. Die Nutzung ist in diesem Jahr auch wieder nur mit einem Hygienekonzept erlaubt, aufgrund der niedrigen Inzidenzwerte erübrigte sich für die Badegäste jedoch glücklicherweise die Vorlage eines tagesaktuellen Schnelltests.

Neben dem Greifenbachstauweiher ist das Freibad in den Sommermonaten eine der wichtigsten Freizeiteinrichtungen unserer Stadt. Alle Badebegeisterten wird es deshalb freuen, dass wir die Eintrittspreise familienfreundlich beibehalten haben. Außerdem wurde mit dringend notwendigen Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen am Gebäude im Eingangsbereich begonnen, die nach der Badesaison fortgesetzt werden sollen.



Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Geschäftsführer der CPG GmbH, Herrn Tottewitz, dem Schwimmbadpersonal sowie Herrn Andre Pfab und seinem Team vom BSV für die einwandfreie Vorbereitung sowie für die ausgezeichnete Wasserqualität.

Das Besucherbergwerk öffnete nach monatelanger Schließzeit am 23. Juni 2021 ebenfalls wieder seine Pforten und erwartet bergbauinteressierte Besucher aus Nah und Fern.

In den vergangenen Monaten wurde gemeinsam mit dem Planungsbüro ö-Konzept und einer Historikerin intensiv an der Entwurfskonzeption für die Sanierung und Modernisierung des Bergbau- und Welterbestandortes gearbeitet. Ein besonderes Augenmerk liegt dabei auch auf die inhaltliche Gestaltung der zukünftigen Dauerausstellung im übertägigen Museumsbereich.

In diesem Zusammenhang wurden eine Reihe von Interviews in Bild und Ton mit Zeitzeugen, ehemaligen Mitarbeitern und Bergleuten geführt. Diese Aufnahmen können später als Teil der Ausstellung in das Museumskonzept integriert werden, vor allem aber soll der Wissensschatz der Zeitzeugen für nachfolgende Generationen dauerhaft bewahrt bleiben.

Ein herzliches Dankeschön an alle Beteiligten, die sich bereitwillig für das Interview und die Filmaufnahmen zur Verfügung gestellt haben. Die überarbeitete Entwurfskonzeption bildet eine wesentliche Grundlage, um die zwingend notwendigen Fördermittel zu generieren.

Wir sind bestrebt, unsere Stadt weiterhin attraktiv zu entwickeln und lebenswert zu gestalten, dazu gehört auch vorhandene Infrastruktur zu pflegen und zu erhalten sowie miteinander Straßen und Freiflächen sauber zu halten. Ich möchte mich in diesem Zusammenhang bei allen Bürgerinnen und Bürgern, Gebäudeeigentümern sowie allen fleißigen Helfern bedanken, die mit ihrem persönlichen Einsatz zur Verschönerung unseres Stadtbildes beigetragen haben.

Allerdings müssen wir leider auch wiederholt feststellen, dass Beschädigungen, Bänke, Straßenlaternen beschädigt oder Müllsäcke im Stadtgebiet abgelagert werden. Mit dem damit verbundenen zusätzlichen finanziellen Aufwand für Reparatur und Entsorgung entsteht ein nicht unerheblicher Schaden für die Allgemeinheit. Vorsätzliche Zerstörungen oder unberechtigte Müllablagerungen werden deshalb konsequent zur Anzeige gebracht.

Die Tiefbauarbeiten für den Breitbandausbau gehen weiter voran. Derzeit sind ca. 20 % der geplanten Trassen verlegt. Die Pandemie hat gezeigt, wie wichtig schnelles Internet in allen Lebens- und Arbeitsbereichen, vor allem in den Schulen ist. Die Ausrüstung unserer Schulen mit ausreichend und vor allem der richtigen Technik ist essentiell und steht weiterhin im Fokus unserer Investitionstätigkeit.

Dennoch, soziale Kontakte kann kein Bildschirm ersetzen. Deshalb ist der Präsenzunterricht *für unsere Kinder* so wichtig. Lehrkräfte, Erzieher*innen, Eltern und Kinder haben in den zurückliegenden Monaten Unglaubliches geleistet. Dafür möchte ich mich als Bürgermeisterin, auch im Namen des Stadtrates, auf das Herzlichste bedanken.

Nach einem überaus anstrengenden und für alle Beteiligten herausforderndem Schuljahr wünsche ich deshalb nun den Schülerinnen und Schülern sowie dem Lehrerkollegium der Grund-

und Oberschule zunächst einen guten Schuljahresabschluss sowie eine erholsame Ferienzeit.

Liebe Ehrenfriedersdorferinnen und Ehrenfriedersdorfer, ich wünsche Ihnen allen eine sonnige und unbeschwernte Sommer- und Urlaubszeit. Genießen Sie die Vielfalt an Freizeitmöglichkeiten unserer Region, denn unser Erzgebirge hat in dieser Hinsicht eine Menge zu bieten. Wir leben in einer Region, wo andere Urlaub machen.

In diesem Sinne und mit herzlichen Grüßen
Ihre Bürgermeisterin
Silke Franzl

Stadtverwaltung

Sprechzeiten in der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf

Dienstag 09:00 – 12:00 Uhr und 15:00 Uhr – 18:00 Uhr
Donnerstag 09:00 – 12:00 Uhr und 13:30 Uhr – 16:00 Uhr
Freitag 09:00 – 11:00 Uhr
jeden ersten Samstag im Monat von 09:00 – 11:00 Uhr
(nur Einwohnermeldeamt)

Sprechzeiten im Stadtbauhof

Dienstag 14:00 – 18:00 Uhr
Tel. 037341 3174 oder Tel. 037341 45 34
Sachbearbeiterin Frau Seidel

Das Bauamt informiert:

Renovierung Aufenthaltsraum im Freibad

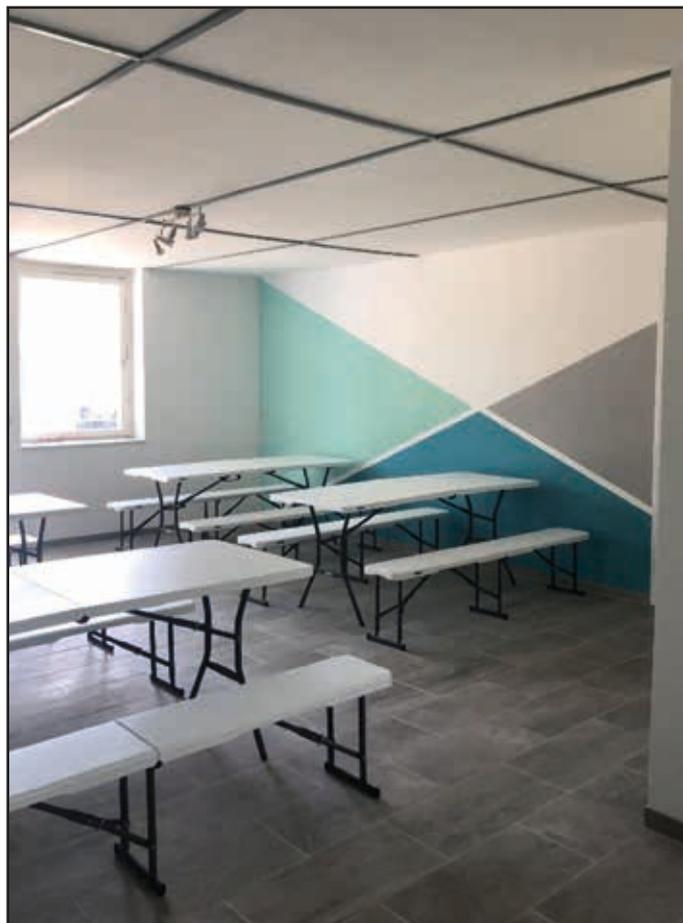
Pünktlich zum Beginn der Freibadsaison wurde der in die Jahre gekommene Aufenthaltsraum im Freibadgebäude renoviert. Neben einem neuen rutschfesten Fliesenbelag bekamen Wand und Decke einen frischen Anstrich. Der Raum wurde neu möbliert und ist richtig schön geworden.

Diese kleine Maßnahme war der Auftakt zur Aufwertung des Freibadgebäudes.

An dieser Stelle möchten wir allen Teilnehmern unseres Aufrufs zur Verschönerung der Fassade im März dieses Jahres danken. Die Beiträge sind nicht vergessen, derzeit werten wir sie aus und überlegen uns, wie die besten Ideen umgesetzt werden können.

Im Herbst möchten wir die Fenster erneuern und die Holzfassade farbig anstreichen. In diesem Zusammenhang greifen wir die eingereichten Vorschläge auf.

Zu gegebener Zeit werden wir noch einmal darüber berichten.



Spielplatz auf dem Kreyerberg

In den letzten Jahren wurden viele Maßnahmen zur Gestaltung einer kinder- und jugendfreundlichen Stadt umgesetzt. Dazu gehörte auch die Errichtung von einigen Kinderspielplätzen. In der Wohnsiedlung am Kreyerberg ist leider bisher noch nichts passiert, aber das kann sich dank der sehr positiven Resonanz einer Anwohnerbefragung nun ändern.

Derzeit wird ein Konzept für einen Spielplatz für jüngere Kinder erarbeitet, so dass die Kleinsten einen gemeinsamen Treffpunkt bekommen. Bereits vorhandene und neue Spielgeräte sollen sinnvoll auf der Wiese vor dem Siedlerheim platziert werden. Vor der Umsetzung wird das Konzept noch mit den Nachbarn und Bewohnern vor Ort besprochen und abgestimmt. Aufgestellte Bänke laden zum Verweilen für die Eltern und Großeltern ein.

Grünes Band Ehrenfriedersdorf – urbane Platzlandschaft

Montanregion gestern - heute - morgen
Modellprojekt zur Klimaanpassung und Modernisierung in urbanen Räumen

Ergebnisse der Bürgerumfrage und Aufruf zum gemeinsamen Workshop

10.06.2021 Thomas Menzel

Umfrageergebnisse

Ein wesentlicher Bestandteil des Modellprojektes zum Grünen Band im Bereich Neumarkt – Markt – Steinbüschelstraße der Stadt Ehrenfriedersdorf ist die dem geplanten Wettbewerb vorgeschaltete Bürgerbeteiligung.

Bereits im April 2021 erfolgte die Vorankündigung zur Bürgerumfrage. Diese fand schließlich im Zeitraum 12.05.2021 bis 31.05.2021 statt. Neben der Veröffentlichung auf der Internetseite der Stadt Ehrenfriedersdorf wurde vorrangig das Beteiligungsportal des Freistaates Sachsen genutzt. Diese Plattform ermöglichte eine breite Beteiligung. 88 Fragebögen, davon nur einer in Papierform, konnten in der Auswertung berücksichtigt werden.

Immerhin fast ein Drittel der Befragten gaben an, dass das Modellprojekt „Grünes Band Ehrenfriedersdorf – urbane Platzlandschaft“ bereits bekannt ist. Weitere fast 38 % haben vom Projekt bereits gehört, wissen aber nichts Genaueres darüber. Noch fast 31 % der Befragten ist das Projekt unbekannt.

Hier gilt es – wie bereits geplant – mit weiteren Beteiligungsformaten sowie einer Informationsseite auf der Internetseite der Stadt das Projekt weiter in die Breite zu tragen.

Der Fragebogen umfasste mehrere Themenbereiche und die Möglichkeit, konkrete Hinweise und Wünsche zu äußern.

Abgefragt wurde u. a., wie oft und zu welchem Zweck der Markt und Neumarkt besucht werden und wie dies erfolgt – mit dem Auto, zu Fuß, per Rad oder auch mit dem Bus.

Über 95 % gaben an, zum Einkauf im Bereich Markt / Neumarkt zu sein und erreichen diesen überwiegend mit dem Auto oder zu Fuß. Gerade die kurzen Wege in der Stadt sichern eine gute Erreichbarkeit. Diese ist aber gerade für Radfahrer ausbaufähig. Auch das ÖPNV-Angebot wird im Verhältnis dazu wenig angenommen.

Die einzelnen Teilräume werden bereits heute überwiegend sehr positiv / eher positiv wahrgenommen, kritische Bewertungen erhalten vor allem der Neumarkt bzw. die verbindenden Straßenräume. Darüber hinaus sollte benannt werden, was im Bereich des Grünen Bandes nicht gefällt und welche Ansätze der künftigen Platzgestaltung und -ausstattung als sinnvoll und wünschenswert erachtet werden. Hierzu konnten konkrete Beispiele – auch zur Platzbegrünung – bewertet und weitere benannt werden.

Defizite und Herausforderungen

Mit Abstand wurden zu wenig Bäume und der Verkehr (von jeweils über 50 % der Befragten) als Defizit benannt. Fehlende Abschirmung, die Grüngestaltung sowie Lärmbelastung waren weiteren Nennungen, die eher negativ bewertet worden sind (von jeweils über 40 % der Befragten).

Was gefällt Ihnen am Markt, Neumarkt oder auch im Bereich Steinbüschelstraße weniger gut?

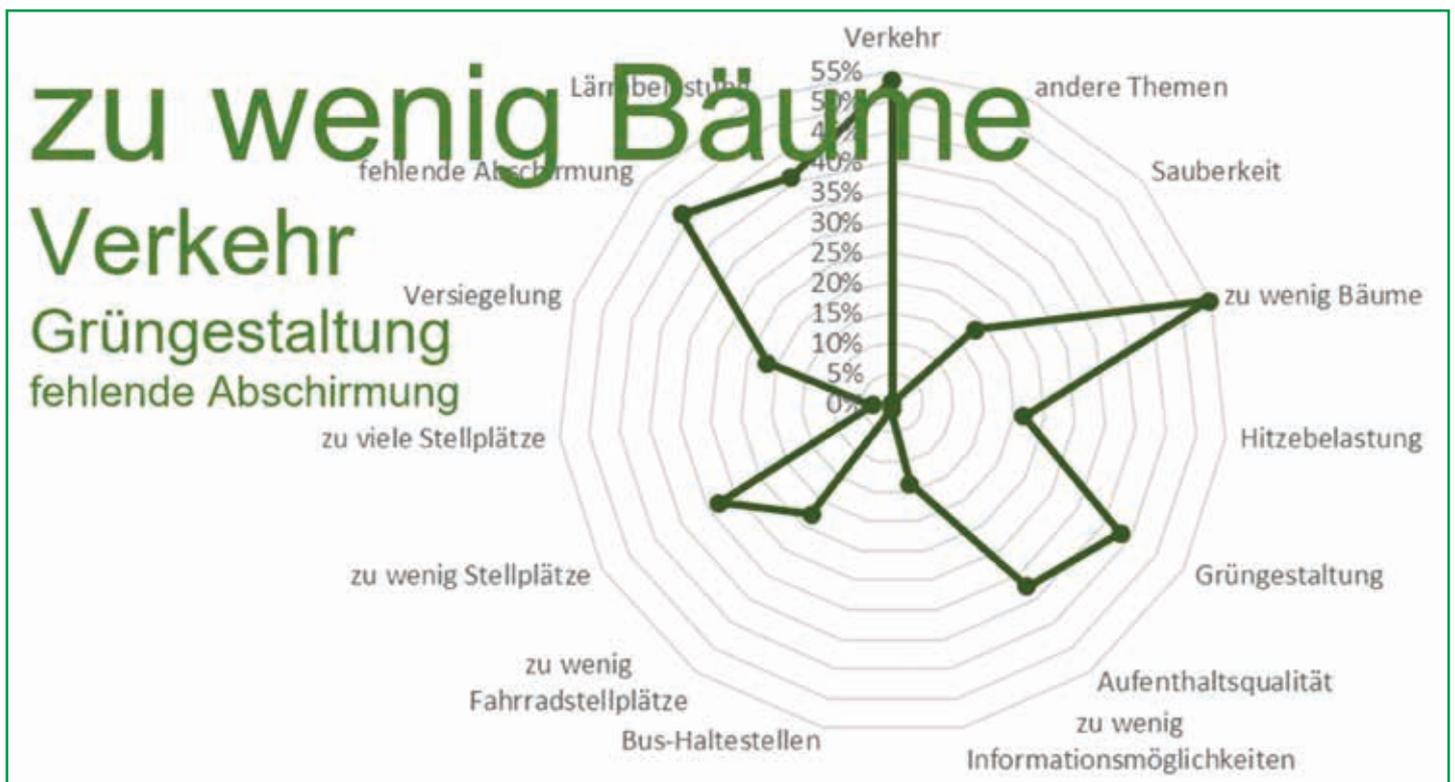
Für die zukünftige Platzgestaltung und -ausstattung als „sehr wichtig“ bewerten über 61 % das Thema Sicherheit (z. B. Verkehr). Dies stellt aufgrund der hohen Verkehrsbelastung eine große Herausforderung dar. Die meisten Nennungen für die Bereiche sehr wichtig / wichtig waren:

- attraktive Grünbereiche (92 %)
- Bäume / Grünelemente für Verschattung / Schutz vor Hitze (91 %)
- Aufenthaltsqualität, Sitzmöglichkeiten und Sicherheit (jeweils 87,5 %).

Die Bewertung zur Platzgestaltung und -ausstattung sowie möglicher Grünelemente soll in die weitere Planung einfließen. Auch kann sie ein Ansatz für die perspektivische Fortführung im Stadtgebiet sein. Die zur Auswahl stehenden Bereiche (u. a. Thomas-Mann-Straße, Festplatz, Kita) wurden als Ergänzungsstandorte überwiegend positiv bewertet. Am deutlichsten kam dies im Bereich der Kita und im weiteren Verlauf zum Haus des Gastes zum Ausdruck.

Die Auswertung erfolgte anonymisiert nach Abschluss des Befragungszeitraums durch die STEG Stadtentwicklung GmbH und steht auf der Internetseite der Stadt Ehrenfriedersdorf vollständig zur Ansicht zur Verfügung.

Am 26.06.2021 fand ein Workshop mit Vertretern der städtischen Gremien, der Stadtverwaltung, Akteuren vor Ort und nicht zuletzt Anwohnern statt, in dem gemeinsam Ideen diskutiert und vertieft wurden. Die Ergebnisse des Workshops werden in den nächsten „Bergstadt-Nachrichten“ vorgestellt.



Der Bürgerservice informiert:

Osterrätsel 2021

Zur Osterzeit lockte dieses Jahr ein Rätsel Groß und Klein durch die Ehrenfriedersdorfer Straßen, um leichtere und manch' schwierige Details an den Häusern unserer Stadt zu erkennen. Wir freuen uns, dass so viele Interessierte dem Aufruf gefolgt sind. Etwa achtzig Zuschriften wurden im Rathausbriefkasten eingeworfen.



Die Gewinner möchten wir, natürlich in Absprache mit den betreffenden Personen, gern bekannt geben:

Jack Bevacqua, Klaus-Peter Hähnel, Karsten Lange, Heinz Markert, Beate Müller, Christian Nestler, Margarete Nönnig, Dieter Peil, Ulrike Schubert und Andreas Thiele

Die Stadtpreise wurden den Gewinnern bereits überreicht, doch auch die „Verlierer“ haben einen kleinen Trostpreis von der Stadtverwaltung erhalten. Allen Rätselfreunden oder auch denen, die das Osterrätsel leider verpasst haben, sei aber gesagt: Es gibt bereits Ideen für eine Fortsetzung dieser Aktion. Aber wann und zu welchem Thema wieder gerätselt werden darf, ist jedoch noch streng geheim!

Die „Ehrenfriedersdorfer Flyer-Familie“ hat Zuwachs bekommen

Der Flyer „Bergbaulehrpfad Silberstraße“ wurde bereits 2019 von der Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf in Zusammenarbeit mit der Stadt erstellt.

2020 haben wir dann mit dem Erzgebirgszweigverein Ehrenfriedersdorf zusammen am Prospekt „Ehrendorfer Geschichten“ bis zur Vollendung getüftelt.

Umso mehr freut es uns, dass wir nun für 2021 auch den Flyer „Waldgeisterweg“ vorstellen dürfen, den wir gemeinsam mit

dem ortsansässigen Schnitz- und Krippenverein neu kreiert haben.



Alle drei Flyer enthalten eine Übersichtskarte und Informationen über den jeweiligen Lehrpfad, Rundweg bzw. Wanderweg. Schöne Bilder machen Lust auf heimatliche Ausflüge.

Die Flyer liegen im Erdgeschoss des Rathauses aus. Gern bringen wir Ihnen zur Auslage für Ihre Kunden bzw. Gäste auch eine größere Anzahl an Flyern vorbei. Bitte melden Sie sich dafür im Gästebüro bei Frau Emmrich unter 037341/4524 oder per E-Mail an memmrich@stadt-ehrenfriedersdorf.de.

Mietbare Räume in Ehrenfriedersdorf nun öffentlich einsehbar

Sie suchen für eine bevorstehende Feierlichkeit bzw. für eine Veranstaltung noch einen geeigneten Raum?

Egal ob Schulanfang, Geburtstag, eine Versammlung oder Tagung – wir haben eine Übersicht von mietbaren Räumlichkeiten im Ortsgebiet für Sie zusammengestellt.

Auf der städtischen Homepage finden Sie in der Rubrik „Freizeit & Tourismus“ alle Informationen.

Fotos, Ausstattungen, evtl. Kosten und auch Kontaktpersonen für eine Buchung werden hier aufgeführt.

Wer keinen Internetzugang zur Verfügung hat, kann diese Informationen im Gästebüro im Rathaus auch in Papierform nachlesen.



Gartenverein Greifenstein e.V.



Herzstück Gemeinde (Sauberg)



MLU Tischler GmbH



Haus des Gastes



Greifenbachmühle



Nach 26-jähriger Tätigkeit beim Abwasserzweckverband „Wilischthal“ in 09423 Gelenau als Leiterin der Verbandskläranlage verabschiedet sich Frau Annette Eienkel – auf dem Foto mit dem Verbandsvorsitzenden Herrn Knut Schreiter – in den wohlverdienten Ruhestand.

Ein herzliches Dankeschön für das Engagement und die Zuverlässigkeit in all den Jahren.

Für den neuen Lebensabschnitt wünschen wir ihr alles Gute, Gesundheit und persönliches Wohlergehen.

Knut Schreiter
Verbandsvorsitzender AZV „Wilischthal“



Gewerbenachrichten

15 Jahre Multiservice Korb

Am 01.06.2021 feierte die Firma Multiservice Korb 15-jähriges Geschäftsjubiläum



Ein großes Dankeschön an alle unsere Kunden, Freunde und Geschäftspartner, die uns in dieser Zeit immer die Treue gehalten haben. Danke für die Glückwünsche.

Mit freundlichen Grüßen Multiservice-Korb, Ralf Korb

25 Jahre Auto Petzold

Am 03.06.2021 feierte der Händler für Gebrauchtwagen sein 25-jähriges Jubiläum.
(Bild rechts oben)

Ich freue mich auf viele weitere Jahre und bedanke mich bei meinen Kunden, Freunden und meiner Familie.

Viele Grüße, Rainer Petzold



30 Jahre Tupperware Schubert

Am 08.06.2021 feierte die Teammanagerin, Frau Sabine Schubert, 30-jähriges Geschäftsjubiläum



Anlässlich meines 30-jährigen Jubiläums als Teammanagerin bei Tupperware möchte ich mich recht herzlich bei meiner treuen Kundschaft bedanken.

Mit freundlichen Grüßen, Sabine Schubert

Kommunales

Information der Schiedsstelle

Die nächste Sprechstunde der Friedensrichterin findet

**am Donnerstag, dem 01.07.2021
in der Zeit von 17:00 Uhr bis 18:00 Uhr
im Rathaus Ehrenfriedersdorf statt.**



Der Ratssaal befindet sich im 2. Stock des Gebäudes und ist barrierefrei erreichbar über den Hintereingang und durch das Benutzen des Aufzuges. Die Beratung ist kostenlos. Alle Angelegenheiten werden vertraulich behandelt.

Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich, da ich zur besseren Koordination nur einzelne Termine verberge. Bitte nutzen Sie hierfür meine Handynummer 0152/ 24686111.

Zur Klärung von Problemen, beispielsweise im nachbarschaftlichen Bereich, biete ich Ihnen auch Termine außerhalb meiner Sprechzeiten an. Bitte vereinbaren Sie dafür telefonisch einen Termin. Das Gespräch findet dann in der 3. Etage des Rathauses, Zimmer 34, statt.

Herzlichst Ihre
Carola Ullmann

Das Meldeamt gibt bekannt:

Einwohnermeldedaten
Stichtag: 31.05.21

Geburten:	keine
Todesfälle:	9 Bürger
Zuzüge:	17 Bürger
Wegzüge:	23 Bürger

Einwohner insgesamt:	4.596
davon	2.212 männlich
	2.384 weiblich

Entsorgungstermine

Graue Tonne (Restabfall) - 14-tägige Entsorgung
Jeder Grundstückseigentümer stellt am Abfuhrtag bis 6:00 Uhr seine Restmülltonne zur Entsorgung an der Grundstücksgrenze bzw. an der nächsten für das Entsorgungsfahrzeug befahrbaren Stelle bereit.

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche
07. und 27.07.21

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf
Greifensteinstr. 44/46, Thumer Str., Am Waldschlösschen

Freitag - gerade Kalenderwoche
02., 16. und 30.07.21

Sondertour
Am Barthgrund 28, 30; August-Bebel-Str. 32; Feldstr. 16, 18, 20; Geyersche Str. 27, 34 und 36; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes

Feld; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57, Vorwerk 41

Freitag Großwohnanlagen - wöchentlich

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Gelbe Tonne (LVP)

Mittwoch - ungerade Kalenderwoche

07. und 21.07.21

Stadtgebiet Ehrenfriedersdorf, Am Kalten Feld 1, OT Mönchsbad

Donnerstag - ungerade Kalenderwoche

08. und 22.07.21

Großwohnanlagen

Dienstag - gerade Kalenderwoche

13. und 27.07.21

Großwohnanlagen

Braune Tonne (Bioabfall)

Juli - **Freitag** - wöchentlich

Blaue Tonne (Papier) - 4-wöchentliche Entsorgung

Montag, 26.07.21

Papier Gebiet I

Adolf-Damaschke-Str., Am Barthgrund, Am Kalten Feld, Am Sauberg, Am Steinbüschel, August-Bebel-Str., Feldstr., Fichtenweg, Fuchshübelstr., Goethestr., Greifensteinstr., Hans-Sachs-Str., Hüttenhof, Karl-Stülpner-Str., Kurze Str., Querstr., Schillerstr., Schulstr., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str., Triftweg, Wiesenstr., Ziegelstr.

Dienstag, 27.07.21

Papier Gebiet II

Alberstr., Am Bogen, Am Kreyerberg, Am Waldschlösschen, Annaberger Str., Bergstr., Chemnitzer Str., Drebacher Str., Frankestr., Gärtnerweg, Gewerbegebiet An der B95, Geyersche Str., Herolder Str., Hospitalstr., Im Winkel, Kastanienstr., Kreuzstr., Lange Gasse, Markt, Max-Wenzel-Str., Neumarkt, Obere Kirchstr., Oststr., Oswald-Barthel-Str., Pochwerkstr., Rathausstr., Saubergstr., Seifentalstr., Siedlerstr., Sommerleite, Thumer Str., Untere Kirchstr., Vorwerk, Wettinstr.

Freitag, 16.07.21

Papier - Sondertour

Am Barthgrund 28 und 30; August-Bebel-Str. 32; Feldstr. 16, 18 und 20; Geyersche Str. 27, 34 und 36; Greifensteinstr. 40 und 61; Kaltes Feld; Markt 10, 11, 13B und 14; Seifentalstr. 1E, 1F, 1H, 3B, 3C, 3D, 5, 7, 9 und 9A; Triftweg 57, Vorwerk 41

Papier - Großwohnanlagen 14-tägig

Dienstag - gerade Kalenderwoche

Am Frauenberg, Feldstr. 30 bis 50, Max-Wenzel-Str., Steinbüschelstr., Thomas-Mann-Str. 8

Ausgabestelle für Sperrabfallkarten:

Stadtverwaltung, Markt 1

Verkauf Restabfallsäcke:

zu einer Gebühr von 3,60 EUR/ Stück
Stadtbauhof, Chemnitzer Str. 64

dienstags von 14:00 – 18:00 Uhr
und in der Stadtverwaltung, Markt 1
Stadtkasse zu den Sprechzeiten

Öffnungszeiten des Wertstoffhofes in Thum,

Herolder Straße 18

Montag 14:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch 08:00 – 12:00 Uhr
Samstag 08:00 – 12:00 Uhr

Zweckverband - Abfallwirtschaft - Südwestsachsen

Gebührenveranlagung: Frau V. Voigt

Dienststelle: 09496 Marienberg, Herzog-Heinrich-Str. 6

Tel.: 03735 608 5317

E-Mail: v.voigt@za-sws.de

Informationen

Nacht- und Wochenendbereitschaftsdienst der Ärzte

Die Anforderung eines Bereitschaftsarztes erfolgt generell nur noch über **Telefon: 116 117**

Es ist eine bundesweit einheitliche Rufnummer, die ohne Vorwahl funktioniert und kostenlos ist – egal ob Bürger von zu Hause oder mit dem Mobiltelefon anrufen.

In lebensbedrohlichen Fällen: **NOTRUF 112**

Zahnärzte-Bereitschaftsdienst

auch online:

<http://www.zahnaerzte-in-sachsen.de/app/patienten/notfall-dienst/a/list>

03. - 04.07.21

Dr. med. Heidi Suetovius

Alte Poststr. 1, 09484 Kurort Oberwiesenthal

Tel. 037348 7321

10. – 11.07.21

Dr. med. Franz Günl

Geyersdorfer Str. 13, 09456 Annaberg-Buchholz

Tel. 03733 51576

17. – 18.07.21

Sarah Hirschnitz

Adam-Ries-Str. 2, 09456 Annaberg-Buchholz

Tel. 03733 22453

24. – 25.07.21

Dr.med.dent. Matthias Müller

Siedlung 1, 09465 Sehmatal-Neudorf

Tel. 037342 8194

31.07.21

Dr. med. Brigitte Böhme

Markt 24, 09487 Schlettau

Tel. 03733 65088

Der Bereitschaftsdienst findet zu folgenden Zeiten statt:

Samstag von 09:00 – 11:00 Uhr

Sonntag und Feiertag von 09:00 – 11:00 Uhr

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

05. – 11.07.21

TA Alexander Armbrecht

Markt 2, 09487 Schlettau

Großtiere: Tel. 0162 3280467

Kleintiere: Tel. 0162 9182739

12. – 18.07.21

TA Denny Beck

Großtiere

Fritz-Reuther-Straße 2b, 09423 Gelenau

Tel. 0173 9173384

19. – 25.07.21

Frau Dr. Sandy Schulz

Kleintiere und Pferde

Am Gründel 23, 09423 Gelenau

Tel. 0174 3160020

26.07. – 01.08.21

Zentrum für Kleintiermedizin

Herr Dr. Geisler & Hr. Hoppe

Hutmachergasse 4, 09456 Annaberg-B.

Tel. 0160 96246798

Der Bereitschaftsdienst beginnt jeweils 18:00 Uhr und endet am darauffolgenden Tag 6:00 Uhr. Die Wochenendbereitschaft beginnt Freitag 18:00 Uhr und endet Montag 6:00 Uhr.

Es wird gebeten, den tierärztlichen Bereitschaftsdienst nur in dringenden Fällen in Anspruch zu nehmen und sich vor dem Besuch des Notdienstes telefonisch anzukündigen.

Amtstierarzt

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Dienstbereitschaft von 18:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages an Sonn- und Feiertagen von 8:00 Uhr bis 8:00 Uhr des folgenden Tages

Rufnummern Apotheken-Notdienstfinder

von jedem Handy ohne Vorwahl: 22833

vom Festnetz: 0137 88822833 oder www.aponet.de

01.07.21

Hirsch-Apotheke Crottendorf, Annaberger Straße 82

Tel. 037344 8203

02.07.21

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17

Tel. 03733 676834

03.07.21

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22

Tel. 037349 8309

04.07.21

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18

Tel. 03733 66062

05.07.21

Raben-Apotheke Mildenaue, Annaberger Str. 8

Tel. 03733 53178

06.07.21

Stadt-Apotheke Geyer, August-Bebel-Straße 7
Tel. 037346 1266

07.07.21

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

08.07.21

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

09.07.21

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15
Tel. 03733 27003

10.07.21

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

11. – 12.07.21

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17
Tel. 03733 676834

13.07.21

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22
Tel. 037349 8309

14.07.21

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

15.07.21

Raben-Apotheke Mildenau, Annaberger Str. 8
Tel. 03733 53178

16. – 22.07.21

Adam-Ries-Apotheke Annaberg, Adam-Ries-Straße 57 c
Tel. 03733 25540

23.07.21

Steinklee-Apotheke Ehrenfriedersdorf, Schillerstraße 11
Tel. 037341 7390

24.07.21

Löwen-Apotheke Annaberg, Markt 3
Tel. 03733 18070

25.07.21

Sonnen-Apotheke Bärenstein, Grenzstraße 2
Tel. 037347 1214

26.07.21

Siebenhäuser-Apotheke Annaberg, Buchholzer Straße 15
Tel. 03733 27003

27.07.21

Schwanen-Apotheke Sehmatal-Sehma, Karlsbader Str. 64
Tel. 03733 65310

28.07.21

Hirsch-Apotheke Crottendorf, Annaberger Straße 82
Tel. 037344 8203

29.07.21

Lilien-Apotheke Schlettau, Böhmisches Straße 15/17
Tel. 03733 676834

30.07.21

Adler-Apotheke Scheibenberg, Rudolf-Breitscheid-Str. 22
Tel. 037349 8309

31.07.21

Adler-Apotheke Buchholz, Karlsbader Straße 18
Tel. 03733 66062

Deutsches Rotes Kreuz

Welche Rolle spielt für eine Blutspende das Alter? Beim DRK sind die Spender*Innen zwischen 18 und 72 Jahre alt

Um eine Blutspende leisten zu können, muss der oder die Spendende mindestens 18 Jahre alt, also volljährig sein. Denn mit der Volljährigkeit beginnt die rechtliche Entscheidungsgrundlage für die freiwillige Blutspende, für die vorab das Einverständnis erklärt werden muss.

In Übereinstimmung mit der „Richtlinie zur Gewinnung von Blut und Blutbestandteilen und zur Anwendung von Blutprodukten (Richtlinie Hämotherapie)“ gilt über das 68. Lebensjahr hinaus, dass Spender, die bereits mehrfach Blut gespendet haben und bei denen keine gesundheitlichen Bedenken bestehen, weiterhin Blut spenden können.

Dies wird auch dem Umstand gerecht, dass in unserer Gesellschaft immer mehr Menschen bis in ein hohes Alter ein gesundes, sehr vitales Leben führen.



Junge Blutspenderin: Volljährigkeit ist die Voraussetzung zum Leisten einer Blutspende

Bild: DRK-Blutsoendedienst; Nutzung honorarfrei

Somit gilt für Spenderinnen und Spender beim DRK Blutspendendienst Nord-Ost:

Als Erstspender sollte man nicht älter als 65 Jahre sein. Wurde bereits öfter Blut gespendet, dann darf genau bis zu dem Tag vor dem 73. Geburtstag Blut gespendet werden.

Bei jedem Blutspendetermin ist ein Arzt oder eine Ärztin vor Ort. **Vor** der Blutentnahme führt er oder sie bei jedem, der eine Spende leisten möchte, im Rahmen einer kurzen Untersuchung einen gesundheitlichen Check durch und entscheidet darüber, ob alle Voraussetzungen gegeben sind, um an diesem Tag eine Blutspende leisten zu können. Auch bei sehr hohen Temperaturen sind Blutspenden möglich und bei Einhaltung einiger Voraussetzungen auch gut verträglich.

Generell sollte bei großer Hitze über das Tagesmaß von etwa zwei Litern Flüssigkeit hinaus getrunken werden (Wasser, Fruchtsaftschorlen, Kräutertee). Außerdem sollten längere Aufenthalte in der Sonne und körperliche Anstrengung am Tag der Blutspende vermieden werden.

Hinweis: Nach einer Impfung mit den in Deutschland zugelassenen Impfstoffen gegen das Corona-Virus ist eine Blutspende am Tag nach der Impfung möglich, sofern sich der/ die Geimpfte gesund fühlt.

Eine Terminreservierung für alle DRK-Blutspende-Termine ist erforderlich. Sie kann unter <https://terminreservierung.blutspende-nordost.de/> erfolgen oder auch über die kostenlose Hotline 0800 11 949 11. Die Vorab-Buchung von festen Spenzeiten dient dem reibungslosen Ablauf unter Einhaltung aller aktuell geltenden Hygiene- und Abstandsregeln.

Die nächste Blutspendeaktion in Ehrenfriedersdorf findet statt am:

**Dienstag, dem 27.07.2021 • 15:30 – 19:30 Uhr
Oberschule, Schillerstraße 26**

Praxisübergabe

Nach 30 Jahren habe ich zum 30.06.2021 meine HNO-ärztliche Tätigkeit in Ehrenfriedersdorf beendet und die Praxis an meine Nachfolgerin Frau Sandra Fest, Fachärztin für HNO-Heilkunde, übergeben.

Ich möchte mich bei allen Patientinnen und Patienten für das entgegengebrachte Vertrauen bedanken. Gemeinsam mit meinem Praxisteam habe ich eine fachlich kompetente und vertrauensvolle Arzt-Patienten Beziehung aufgebaut.

Über die vielen Jahre gab es im Gesundheitswesen ständig Veränderungen.

Anfangen von Behandlungsscheinen über Praxisgebühr bis hin zur Chipkarte.

Wir konnten alle Neuerungen meistern. Selbst die größte Herausforderung, die seit einem Jahr bestehende Coronapandemie, organisierten wir bis jetzt nahezu problemlos. Wir alle sehen eine Normalität herbei.

Bei den Kolleginnen und Kollegen der umliegenden Praxen und Pflegeeinrichtungen bedanke ich mich für die kollegiale Zusammenarbeit. Das HNO-Team unter neuer Leitung wird auch in Zukunft mit viel Engagement weiterarbeiten und die Patienten betreuen.

Dr. Ria Czech

Mitteldeutsche Netzgesellschaft Strom mbH

Störungsrufnummer (kostenfrei)

Montag bis Sonntag: 0:00 Uhr bis 24:00 Uhr

MITNETZ STROM

Tel. 0800 2 30 50 70

Ergänzend ist es unter www.stromausfall.de möglich, Störungen online zu melden.

Weiterhin besteht unter www.mitnetz-strom.de/stromausfall die Möglichkeit anhand Ihrer Postleitzahl zu prüfen, ob eine Versorgungsunterbrechung geplant ist (z.B. aufgrund von Bauarbeiten) bzw. aktuell eine Störung bekannt ist.

Kirchliche Nachrichten

Ev.-Luth. Kirchgemeinde

Einladung zum Gottesdienst



Die Evangelisch-lutherische Kirchgemeinde Ehrenfriedersdorf lädt ein zum Gottesdienst in der Stadtpfarrkirche St. Niklas an jedem Sonntag und an allen kirchlichen Feiertagen um 10:00 Uhr.

Auch zu allen anderen Gemeindeveranstaltungen sind Sie herzlich eingeladen.

Näheres finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, was aller zwei Monate -40 Euro kostet, ausgetragen wird und im Pfarramt bestellt werden kann.

Aktuelle Informationen zu allen Veranstaltungen finden Sie auch auf der Internetseite: www.niklaskirche.de

Die Ev.-meth. Kirche

Chemnitzer Straße 29, lädt herzlich ein:



Gottesdienste:

Sonntag, 04. und 11. Juli 10:00 Uhr Abschiedsgottesdienst mit P. Olf Tunger in Herold und **15:00 Uhr** in Geyer

Sonntag, 11. Juli 10:00 Uhr Gottesdienst in Herold

Sonntag, 18. Juli 9:00 Uhr Die Gemeinde ist zu Gast im Familiengottesdienst der ev.-luth. Kirche Herold

Sonntag, 25. Juli 9:00 Uhr Gottesdienst in Herold

Wochenveranstaltungen:

Dienstag, **20. Juli** „Kommt...18:18 Ehdorf“ **um 18:18 Uhr**
(ein Angebot der Suchtkrankenhilfe „Kommt...Crottendorf e.V.“ für Betroffene, Angehörige und Helfende in der **EmK Geyer**)

Adventgemeinde Ehrenfriedersdorf

Aufgrund der Corona-Pandemie bieten wir zurzeit in unseren Räumen keine Gottesdienste an.

weitere Informationen erhalten Sie unter:
<https://ehrenfriedersdorf.adventist.eu>



Landeskirchliche Gemeinschaft

Neumarkt 12

Wir laden herzlich ein:

Gemeinschaftsstunde jeden Dienstag 19:30 Uhr

Frauenkreis 06.07. 19:00 Uhr

Bibelstunde in Drebach 11.07. 19:30 Uhr

in E-dorf 25.07. 19:30 Uhr

Jeder ist herzlich willkommen!



Ich wünsche dir ein Herz, das Freude spürt und die Freude weiterschenkt!

Herzstück e. V.

Am Sauberg 1,
09427 Ehrenfriedersdorf
www.herz-stueck.net

Gottesdienste am 03., 10., 17. und 24.07. ab 17 Uhr vor Ort und im Livestream

Online-Gebet (Zoom) immer mittwochs 20:30 Uhr
Kinderkirche - Gottesdienst für die ganze Familie am 31.07. ab 17 Uhr

Alle Veranstaltungen finden auf dem Sauberg in Ehrenfriedersdorf statt.

Unter www.herz-stueck.net finden Sie weitere Informationen und Hinweise zu Änderungen sowie den Link für den Livestream.



Wir feiern Gottesdienst! im **erzTV**
Fernseh-Gottesdienst
von und mit Gemeinden des Mittleren Erzgebirges
immer Sonntags
10.00 Uhr und 18.30 Uhr
Ausstrahlung im erzTV
und jederzeit online unter:
CVJM Lichtblick www.cvjm-lichtblick.de **KJ**



Blaues Kreuz
Weg von der Seite
Blaues Kreuz i. D. e. V. – Landesverband Sachsen

Kontakte:	Begegnungsgruppe
Angelika Oertel 09456 Geiersdorf Tel.: 03733 – 55 61 66 Mobil: 0176 – 55 10 34 49	Thum Jeden 1. und 3. Donnerstag 19.30 Uhr Gruppenstunde in der Ev. Freikirchlichen Gemeinde, Stollberger Straße 3, 09419 Thum
Markus Rudolph 09456 Annaberg-Buchholz Tel.: 0157 – 34 84 20 65 markus.rudolph@blaues-kreuz.de	
Michael Ott Goethestr. 5b, 09427 Ehrenfriedersdorf Tel.: 037431 – 35 58 Mobil: 0174 – 59 20 226 49michael.ott@gmail.com	

Ab Januar 2021 jeden Mittwoch um
19,30 Uhr Online-Gruppenstunde. Bei
Interesse bitte Mail an:
markus.rudolph@blaues-kreuz.de



Psalm 40, 3



WWW.HILFETELEFON.DE

Nachruf

Mit aufrichtiger Anteilnahme und in tiefer Verbundenheit mit seinen Angehörigen trauern wir um

Kurt Friedrich

Ehrenpreisträger der Stadt Ehrenfriedersdorf

Mit ihm hat die Stadt Ehrenfriedersdorf einen überaus geschätzten Mitbürger verloren, der sich herausragend für seine Heimatstadt eingesetzt hat und eine große Lücke hinterlassen wird.

Herr Kurt Friedrich engagierte sich in jahrzehntelanger ehrenamtlicher Arbeit für die Freiwillige Feuerwehr Ehrenfriedersdorf.

Er war jahrelang aktiver Kamerad, Mitbegründer der „Jungen Brandschutzhelfer“, Wirkungsbereichsleiter und aktiv an der Entstehung des Fördervereins der Freiwilligen Feuerwehr Ehrenfriedersdorf beteiligt.

Seit 1998 widmete er seine Aufmerksamkeit als Redakteur der Serie „Retten-Löschen-Bergen-Schützen“ für die Ehrenfriedersdorfer „Bergstadt-Nachrichten“.

Für sein ehrenamtliches Wirken und seine Verdienste wurde er im Jahr 2005 mit dem Ehrenpreis der Stadt Ehrenfriedersdorf ausgezeichnet.

In Achtung und Dankbarkeit werden wir ihm immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Im Namen des Stadtrates und der Bürgerschaft der Stadt Ehrenfriedersdorf

Silke Franz
Bürgermeisterin



Mit Betroffenheit mußten wir die traurige Nachricht vom Ableben unseres Kameraden,



Hauptbrandinspektor Kurt Friedrich

geb. 06.05.1930 gest. 16.05.2021

zur Kenntnis nehmen. In den über 75 Jahren seiner Zugehörigkeit zur Freiwilligen Feuerwehr unserer Stadt sowie im ehemaligen Wirkungsbereich hat er sich durch sein Engagement und seine fachliche Kompetenz die Achtung und Anerkennung seiner Kameraden erworben. Wir werden sein Andenken stets in Ehren bewahren.

Freiwillige Feuerwehr
Förderverein der Feuerwehr
Ehrenfriedersdorf, Mai 2021



Turmlautbrüderschaft der St. Niklas-Kirche zu Ehrenfriedersdorf

Männer, bitte meldet euch!

Wir, die aktiven Turmlautbrüder der St. Niklas-Kirche zu Ehrenfriedersdorf, rufen alle männlichen Kirchenglieder mit vollendetem 18. Lebensjahr auf, uns zu helfen, den Läutedienst an der großen Glocke, an Samstagen, Sonntagen, an Feiertagen und zu kirchlichen Beerdigungen unserer Kirche sicher zu stellen.

Die sich verringere Zahl der aktiven Brüder scheint die Einführung einer Läuteanlage unumgänglich zu machen, wenn wir nicht neue aktive Brüder für den Dienst an der Glocke finden.

Geläutet wird die große Glocke immer mit 2 Brüdern nach der geltenden Läuteordnung unserer Kirchengemeinde: samstags 18 Uhr, sonntags 8, 9 und 9:55 Uhr, an hohen Festtagen (Ostersonntag, Pfingstsonntag und am 1. Weihnachtsfeiertag) von 4 bis 5 Uhr und in der Silvesternacht von 0 bis 1 Uhr sowie bei Kasualien (Trauungen, Bestattungen etc.).

Unsere Turmlautbrüderschaft pflegt über den Läutedienst hinaus die Gemeinschaft aller Brüder durch Versammlungen, Grillabende und Ausfahrten. Einmal im Jahr (meistens am ersten Wochenende im Jahr) werden zum Convent alle Turmlautbrüder nebst Ehefrauen eingeladen. Der Convent berät und beschließt über alle Angelegenheiten der Brüderschaft und ehrt langjährig tätige Brüder.

Wir hoffen, dass es gelingt, die lange Tradition unserer Turmlautbrüderschaft auch in unserer Generation weiterzuführen. Unsere Brüderschaft gründete sich 1543. Wir sind die einzige Turmlautbrüderschaft deutschlandweit, die die Kirchenglocken noch per Hand zum Schwingen und Klingen bringt. Das wollen wir gern bewahren, doch dazu braucht es eure Hilfe, liebe Männer.

Bitte meldet Euch im Pfarramt (2277) oder bei mir, dem derzeitigen Oberbruder der Brüderschaft (Sommerleite 3a, 09427 Ehrenfriedersdorf, Tel: 589873, tobias-uhlig@gmx.de).

Wir freuen uns sehr auf diesen Kontakt.
Oberbruder Tobias Uhlig

KITA / Schulen

Kindertagesstätte „Sonnenhügel“

Tel. 037341 45300

RUHE ist etwas Schönes!
Außer man arbeitet mit Kindern,
dann ist sie verdächtig!



Glücklicherweise war am 1. Juni die Kita wieder richtig gut besucht und richtig schön laut.

Pünktlich zum Kindertag durften viele Kinder wieder in ihren Gruppen frühstücken, dabei über die Erlebnisse der letzten unzähligen Wochen zu Hause berichten und sich auf einen spannenden Tag freuen. Denn, nachdem die Mamas und Papas „ihre Feiertage“ schon hatten und schöne, kreative Geschenke von ihren Kleinen bekommen haben, war nun endlich IHR Tag.

Viele Gruppen begannen den Tag mit einem gruppeninternen Buffet. Gemütlich war das! So ging es gestärkt in den Vormittag. Es warteten Sport, Spiele und ganz viele Überraschungen auf die Kinder. Da wurde durch Ringe gehopst, Bällchen auf Löffeln balanciert, auf Blechdosen geworfen, bis diese scheppernd zu Boden fielen. Bei den Waldfüchsen und Eichhörnchen wurde das Schwungtuch rausgeholt und die neuen Bälle tanzten darauf.



Auch in den anderen Gruppen gab es das eine oder andere kleine Geschenk. Manchmal auch vom Kasperle überbracht, der es vermutlich vorher mit der Oma erst suchen musste. 🙌😊

Einige Krippenkinder machten den Wald unsicher. Unsere Schulkinder starteten mittlerweile auch wieder mit einem fast regulären Unterrichtstag und wurden endlich gemeinsam im Hort begrüßt. Zur Feier des Tages gab es Sommer, Sonne und.... EIS.

Die Löwenzähne starteten einen Ausflug zum Spielplatz an der Kirche, ein gelungener Tag. Abgerundet wurde er durch die finanziellen Aufmerksamkeiten von Herrn Herbert Schönherr, der, wie jedes Jahr, an uns dachte und uns mit seiner Spende jetzt richtig gut Badminton spielen lässt, sowie der Stadtverwaltung Ehrenfriedersdorf.

Die Bürgermeisterin, Frau Franzl, besuchte uns höchstpersönlich im Sonnenhügel und übergab ebenfalls eine Spende, über

die sich alle sehr freuen und nun mit Hochdruck überlegen, für was wir es wohl ausgeben möchten. Egal, was es werden wird... Wir freuen uns und sagen...



Und nun kommen wir zu einer neuen Rubrik unseres Artikels. „Stellt euch vor...“

Da gibt es neue KollegInnen und keiner kennt sie wirklich. Deshalb stellen wir sie Euch vor....

Wer in letzter Zeit einmal bei uns angerufen hat, hatte sie vielleicht schon am anderen Ende.

Susi Seidler – Aber lassen wir sie sich einmal selbst vorstellen.



Hallo, mein Name ist Susi Seidler, ich bin 24 Jahre jung, verheiratet und komme aus Königswalde.

In Dresden habe ich in den letzten drei Jahren Kindheitspädagogik studiert und ergänze nun seit dem 04.01.2021 das Team der KiTa „Sonnenhügel“ mit meinen Fähigkeiten und Fertigkeiten.

In der Einrichtung bin ich vorerst als Springerin tätig und werde somit in allen Gruppen präsent sein.

Ich freue mich sehr auf die Zusammenarbeit mit Ihnen und Ihren Kindern.



Susi wird die gute Kraft im Leitungsbüro sein, während sich unsere Sarah um die für sie wirklich wichtige Sache kümmert.

Bleibt neugierig!

Sonnengrüße aus dem Sonnenhügel

KITA NEUER BAHNHOF
 Kinder- und Jugendverein Neuer Bahnhof Ehrenfriedersdorf e.V.
 Wettinstraße 47 • 09427 Ehrenfriedersdorf
 Telefon: 037341 54526
 www.kjv-neuerbahnhof.de

Nachhaltigkeit und Naturnähe

Beides sind Wörter mit großer Aussagekraft.

Wir, als Team, vermitteln unseren Kindern spielerisch deren Bedeutung, indem wir beides in unseren Kitaalltag integrieren. Das gesamte Kita-Außengelände wird nach und nach so gestaltet, dass Kinder mit der Natur, mitten in der Stadt aufwachsen können. Ganz im Sinne des Projektes „Lebensinseln“, an dem wir uns beteiligt haben. So gibt es viele Bereiche mit Blumen, Obstbäumen und Obststräuchern sowie einen Wald-erdbeer-Hügel, auf dem auch Kräuter wachsen. Mit viel Liebe und Freude werden diese von Kindern geerntet und für das Mittagessen bereitgestellt.

Wie jedes Jahr gab es die EDEKA-Pflanzaktion, welche von Hagen Schmutzler unterstützt wurde. Dafür möchten wir uns noch einmal ganz herzlich bedanken.

Ein weiteres Highlight war der Bau eines zusätzlichen Hochbeetes. Es wurde aus Restbeständen gemeinsam mit den Kindern gebaut und befüllt. In ihm werden verschiedene Gemüsepflanzen Platz finden. Alle Pflanzen werden zusammen mit den Kindern versorgt, später geerntet und zubereitet.



Hochbeet

1. JUNI - Kindertag in der Kita Neuer Bahnhof

Unsere Kleinen weihen mit selbstgebaute[n] Konfettikanonen ihre neue Pickler-Schaukeltreppe ein. Voller Begeisterung wur-

de geklettert, gekrabbelt und geschaukelt.

Für die kleinen Schleckermäuler gab es außerdem selbstgemachte Zuckerwatte und Popcorn, welches lustig in der Schüssel tanzte.

Mit den Riesenseifenblasen hatten die Kinder alle Hände voll zu tun. Wer mal eine Pause brauchte, konnte sich beim Kinderschminken ausruhen und sich aus vielen farbenfrohen Motiven etwas Schönes herausuchen.



Schaukeltreppe

Unsere Großen feierten den Kindertag auch mit so mancher Überraschung. Neben Eis essen bei der Bäckerei Bräunig gab es eine musikalische Bereicherung durch eine Ukulele sowie ein neues Fahrzeug für das Außengelände, ein sogenannter „Step-Roller“.

Über einen Gutschein von unserer Bürgermeisterin, Frau Franzl, durften sich alle gemeinsam freuen. Vielen Dank!

Das Kita Team

Die Grundschule „An den Greifensteinen“ informiert Tel. 037341 45200

In diesem Schuljahr werden 31 Kinder in die Grundschule an den Greifensteinen Ehrenfriedersdorf eingeschult. Wir freuen uns auf die Schulanfänger und gratulieren ganz herzlich.

Folgende Kinder feiern am 04. September 2021 ihren Schulanfang:

Bittermann, Ariane
Böhm, Erwin
Clauß, Svenja
Graupner, Emilia
Hammer, Linda
Herrmann, Magdalena
Lindner, Linda
Lippmann, Emmi
Mai, Linda
Neubert, Alea
Melzer, Lynett-Corynn
Moder, Greta
Moder, Lia
Neumann, Helene
Richter, Lina

Cordes, Matthieu
Gerber, Emil
Keller, Jan
Kriesten, Felix
Schaarschmidt, Louis
Schneider, Eddy
Thimm, Manuel
Tost, Elia
Uhlig, Bruno
Viertel, Kris
Walter, Jonas
Ullmann, Lara
Walther Marie



Sonntag, Sally
Taschler, Lea-Marie
Thimm, Nele



Die Schulanfangsfeier findet am Sonnabend, dem 04. September 2021, auf dem Sauberg im Saal der Zinnerz Ehrenfriedersdorf GmbH statt.

Carina Tuchscherer
Schulleiterin

Einladung zum 0. Elternabend der zukünftigen ersten Klassen

Sehr geehrte Eltern, wir laden Sie recht herzlich zum 0. Elternabend der Klassen 1 ein.

Datum: am Montag, dem 12.07.2021
Ort: Aula der Grund- und Oberschule
Beginn: 19:00 Uhr

Wir bitten zum Elternabend um Beachtung der notwendigen Corona-Hygienevorschriften. Das Betreten der Schule ist z.Z. für nachweislich vollständig geimpfte oder genesene Personen ohne Schnelltest möglich. Sollte dies nicht zutreffen, bitten wir Sie um den Nachweis eines aktuellen negativen Corona-Tests.

Haben Sie Verständnis, dass auch nur **ein Elternteil** teilnehmen kann.

Bitte ermöglichen Sie die Teilnahme oder beauftragen Sie bei Verhinderung eine Person Ihres Vertrauens. Sollte der Elternabend anordnungsbedingt **nicht stattfinden oder geänderte Regeln beachtet werden müssen (Tests...)**, informieren wir Sie auf unserer Homepage sowie durch Aushänge über die Absage. In diesem Fall erhalten Sie alle notwendigen Informationen auf dem schriftlichen Weg.

Für die verbleibende Vorschulzeit wünsche ich Ihrem Kind weiterhin Erfolg, Freude und Spaß beim beginnenden Lernen.

Die Schulleitung der Grundschule „An den Greifensteinen“ Ehrenfriedersdorf

Vereinsnachrichten

SCHWACH+STARK e. V.



Ehrenfriedersdorf
Chemnitzer Str. 64
1. Etage, ganz links
Telefon 037341-492596
Internet: www.sus-ev.de
E-Mail: mail@sus-ev.de

Wir sind für Sie da: dienstags, 14:00 – 18:00 Uhr oder nach telefonischer Vereinbarung.
Seniorengestaltungstage können aufgrund der coronabedingten Situation derzeit nicht durchgeführt werden.



Sie finden uns in der Chemnitzer Straße 64, in der ersten Etage links. Sie können telefonisch einen Termin vereinbaren.

Ansprechpartner Herr Steiger und Herr Beyer
Tel. 0151 58 61 20 22, Tel. 0174 95 38 804 (Kinderhospiz)

E-Mail: kontakt@hospizdienst-greifenstein.de
Internet: www.hospizdienst-greifenstein.de



im Gebäude der Stadtbau GmbH Ehrenfriedersdorf
Chemnitzer Straße 64, 09427 Ehrenfriedersdorf,
1. Stock, Räume Verein „SCHWACH+STARK e. V.“

Ab sofort: **Sprechzeiten nach telefonischer Vereinbarung**
Bitte rufen Sie uns an: 037341-489926
Wir vereinbaren mit Ihnen einen passenden Termin.
Hinweis: Für uns sind Termine donnerstags besonders gut einzuordnen.

Eva und Holger Beyer

Weitere Informationen unter: <http://vbad.de> (Verein zur Betreuung Angehöriger Demenzkranker e. V.)
<http://demenznetzwerk-erzgebirgskreis.de>

Ehrenfriedersdorfer Klöppelverein e. V.



Erwachsene:

Treffpunkt - Vereinsraum im „Haus des Gastes“
mittwochs ab 18:00 Uhr (außer an Feiertagen)

Kinder:

Treffpunkt - Vereinsraum im „Haus des Gastes“
mittwochs, von 16:00 Uhr bis 17:30 Uhr
(außer in den Sommerferien)

Der Vorstand

Schnitz- und Krippenverein e. V.

Jeden Donnerstag ab 18:00 Uhr besteht die Möglichkeit der Besichtigung der ständigen Ausstellung im Haus des Gastes sowie den Mitgliedern bei ihrer Arbeit und Hobby zuzuschauen.



Dazu laden wir ganz herzlich ein.

Glück auf!
Der Vorstand und alle Mitglieder

Berggrabebrüderschaft Ehrenfriedersdorf e. V.

Liebe Bergbrüder und -schwestern, werte Bergstädter,

als neuen Termin für unser 683. Hauptquartal haben wir Samstag, den 28. August 2021 angesetzt. Um 14:30 Uhr werden wir mit der Ehrung am Oswald-Barthel-Denkmal beginnen, die zum Tag des Bergmanns leider noch entfallen muss. Die Tagesordnung für das Hauptquartal geht jedem Vereinsmitglied mit der Einladung noch persönlichen zu. Hoffen wir, dass die Infektionszahlen bis dahin weiter zurückgehen.

Zwar wurde die diesjährige Ehrung zum Tag des Bergmanns abgesagt, der traditionelle Stammtisch mit unseren Vereinsmitgliedern und interessierten Saubergern am Freitag, den 02.07. kann aber stattfinden.

Ein weiterer Höhepunkt im Vereinsjahr ist der Grillabend. Zu diesem laden wir am 06.08. ab 18:00 Uhr alle Vereinsmitglieder recht herzlich auf den Sauberg ein. Gern können auch wieder leckere Salate und andere Beilagen mitgebracht werden. Hoffen wir auf gutes Wetter, um wieder einige angenehme Stunden in geselliger Runde verbringen zu können.

Das Vereinsleben besteht aber nicht nur aus gemeinsamen Essen und Biertrinken.

Aktive Bergbrüder arbeiten oft im Verborgenen und unaufgefordert. Dazu gehören unter anderem die Pflege der Außenanlage am Oswald-Barthel-Denkmal sowie der Grünschnitt an der Scheidebank. Hinzu kommt die Pflege des Grabes der bei einem Wassereinbruch Verunglückten auf dem Friedhof.

Die Scheidebank wurde Mitte Juni von Andreas Melzer, Jan Ulbicht und Kerstin Ahlich vom Bewuchs befreit.

Bereits im vergangenen Monat berichtete ich, dass am Alexander-Schacht eine neue Station (Nummer 27) des Bergbaulehrpfades entstand. Nicht unerwähnt bleiben soll, dass die fleißigen Helfer Dieter Weigelt und Bernd Fritzsche die meisten der Tafeln dieses Lehrpfades errichteten sowie diese auch warten und pflegen. Vielen Dank!

Glück auf,
Sebastian Auxel



Scheidebank (Foto: Jan Ulbricht)

Nachruf

Am 4. Mai 2021 verstarb unser
treuer Bergbruder

Klaus Noak

im Alter von 68 Jahren.

Er hielt unserer Berggrabebrüderschaft
39 Jahre lang die Treue.

Wir werden ihm stets ein ehrendes
Gedenken bewahren.

**Der Vorstand der
Berggrabebrüderschaft
Ehrenfriedersdorf e.V.**

Der TTL Ehrenfriedersdorf e. V. berichtet

**Abteilung Leichtathletik -
Voller Wettkampfplan**



Nach über sechs Monaten Unterbrechung ohne Vereinstraining und Wettkämpfe, standen für unsere Athleten kurz nach Wiederaufnahme des Trainingsbetriebes auch schon eine Reihe von Terminen im Wettkampfplan.

Zuerst durften nur die Kaderathleten – aus unseren Reihen war das Marie Stopp – zu Wettkämpfen reisen, teils war dies auch nur auf Einladung durch den Veranstalter möglich. Und man sollte meinen, dass nach dieser langen Pause die Athleten ihre Zeit bräuchten, um an Leistungen aus dem Vorjahr anzuknüpfen. Was dann aber an Ergebnissen zu Buche stand, ließ aufhorchen und sorgte für so manche positive Überraschung.

Den Beginn machte **Marie** (W14) beim DSC-Jugendmeeting in Dresden Anfang Mai. Hier galt es nach kurzem Training die

für sie neue 80-Meter-Hürdendistanz der Altersklasse U16 zu bewältigen. Marie lief mit technisch sauberem Rhythmus über die acht Hindernisse, bekam damit auch für nachfolgende Wettkämpfe die erforderliche Sicherheit und verbesserte so ihre 14,50 s von Dresden bis auf 13,88 s beim Vergleichswettkampf am 24.05.21 in Thum.

Auch im Weitsprung konnte Marie in Dresden alle Versuche über ihre bisherige Bestweite in die Grube setzen und mit 4,41 m gleich eine deutliche Steigerung vorweisen. Damit noch nicht genug, steigerte sie ihre Weiten auf 4,53 m beim Testwettkampf am 16.05.2021 in Mittweida und dann sogar auf 4,68 m Ende Mai in Thum.



Marie Stopp (Foto: TTL)

In Mittweida überraschte Marie dann auch mit einer tollen Leistungssteigerung im Hochsprung. Nach nur einer einmaligen kurzen Auffrischung im Training übersprang sie 1,50 m und damit gleich sieben Zentimeter höher als bei ihrer alten Bestmarke aus dem letzten Jahr in Brünn.

Diese Einzelleistungen bedeuten für Marie zwar eine erfreuliche Steigerung, können im Vergleich zu anderen Mädchen ihrer Altersklasse aber nur bedingt ganz vorn mithalten. Wichtiger sind diese ausgeglichen guten Leistungen im Mehrkampf, der für Marie jetzt aus Blockwettkämpfen mit entsprechender Spezialisierung besteht.

Beim Testwettkampf in Mittweida bestritt sie einen solchen Wettkampf im Block Sprint/ Sprung, bestehend aus den drei Grunddisziplinen 100 m, 80 m Hürde und Weitsprung sowie dem Hochsprung und Speerwurf. Ihre Einzelleistungen legten dabei den Grundstein für den 2. Platz mit 2.296 Punkten.

Dabei blieb sie nur vier Punkte unter der D-Kader-Norm. Besser sollte es am 12.06.2021 bei den Block-Erzgebirgsmeisterschaften

ten in Schwarzenberg laufen. Dort bestätigte Marie mit 1,48 m im Hochsprung ihren starken Auftritt von Mittweida und konnte auch im Speerwerfen mit 26,84 m eine deutliche Steigerung aufweisen. Diesmal erreichte sie mit 2.309 Punkten auch die Normerfüllung und belegte wiederholt den 2. Platz.

Noch erfolgreicher war Marie beim Zwickauer Abendsportfest am 25.05.2021 unterwegs. Hier absolvierte sie den Block Lauf, der neben den Grunddisziplinen noch den Ballwurf und einen 2.000-Meter-Lauf umfasst. Dass Marie hier zu Hause ist, bewies sie auch diesmal eindrucksvoll und distanzierte mit einer Zeit von 7:36,18 min alle ihre Konkurrentinnen. Zusammen mit den Leistungen der anderen Disziplinen erreichte Marie 2.405 Punkte, was neben Platz 1 auch die Erfüllung der ersten Einzelnorm, die zur Teilnahme an der Deutschen Meisterschaft im August berechtigt, bedeutet.

Die zweite Einzelnorm fasste Marie beim Gelenauer Läuferfest am 04.06.2021 über die 800-Meter-Distanz ins Auge. Mit neuer Bestzeit von 2:29,07 min scheiterte sie allerdings nur knapp. Zum Redaktionsschluss stehen bereits weitere Wettkämpfe an, bei denen Marie einen neuen Angriff auf die geforderte Zeit starten wird. Wir werden darüber berichten.

Beim Vergleichswettkampf in Thum durften auch die Jungen und Mädchen der Altersklassen 10-13 endlich in die Wettkämpfe einsteigen. Unsere Mädchen der AK12 hatten es hierbei mit neuen Herausforderungen zu tun, denn mit dem Altersklassenwechsel verlängerte sich die Sprintstrecke auf 75 m, vergrößerte sich der Hürdenabstand um einen halben Meter und entfiel auch die Absprunghöhe im Weitsprung. **Johanna Heß** kam am besten mit diesen Veränderungen zurecht. Im Weitsprung verbesserte sie ihre Bestleistung dabei gleich deutlich auf 4,30 m. Auch der Hürdenwald stellte für sie kein großes Problem dar. In beiden Disziplinen erkämpfte Johanna den 2. Platz und legte mit einem 3. Platz im 75-Meter-Sprint nach.

Auch **Lena Sachse** sprang bei allen ihren gültigen Versuchen weiter als bisher und belegte mit 4,25 m hinter Johanna den 3. Platz. Mit den Plätzen 4 und 5 im Sprint und Hürdenlauf scheiterte Lena allerdings knapp an einem Podestplatz.

Dritte im Bunde unserer 12-jährigen Mädchen war **Marie Herrmann**, die die Plätze 5 (Hürde), 7 (Weit) und 8 (Sprint) belegte. Erfreulich aus unserer Sicht war die Teilnahme unserer Jungen und Mädchen in den Altersklassen 10 und 11 in Thum, auch wenn hier die „großen Erfolge“ noch ausblieben. Auf dem Podest schaffte es **Mathilda Köhler** (W11) im 60-m-Hürdensprint (2. Platz) und mit 3,97 m im Weitsprung (3. Platz). Wichtiger aber war die Teilnahme an sich. Bekommen die Mädchen und Jungen dadurch doch auch ein wenig Routine und können ihr Leistungsvermögen so auch besser einschätzen. Wir hoffen, dass neben Mathilda auch **Lina Einenkel** (W10), **Hanna Walther** (W11), **Jason Lux** und **Willi Burkhardt** (beide M11) wieder mit uns zu Wettkämpfen fahren.

Eine weitere neue Herausforderung hatten die drei Mädchen der W12 bei einem Wettkampf am 26.05.2021 in Leipzig zu bestehen. Erstmals stand für sie der Speerwurf im Plan. Unsere Mädchen waren hier in ihrer Altersklasse zwar unter sich, mussten aber in einem gemeinsamen Wettbewerb mit allen anderen U14- und U16-Athleten die Speere fliegen lassen.

Marie erwischte dabei einen guten Einstand und setzte sich im internen Dreikampf mit 21,34 m an die Spitze. Diese Weite konterte **Lena** im vierten Versuch mit 21,53 m und entschied den Wettbewerb für sich. **Johanna** hatte mit dem Speer allerdings so ihre Schwierigkeiten und konnte mit diesen Weiten nicht mithalten. Dafür hatte sie im Weitsprung die Nase vorn. Die 4,10 m reichten bei kühlen und regnerischem Wetter zwar nicht an die Weite zwei Tage zuvor in Thum heran, dafür aber für den Sieg vor Lena (4,06 m).

Marie wurde mit 3,91 m Fünfte ihrer Altersklasse. Aber auch sie hatte ihren Erfolg an diesem Tag, denn Marie lief als Schnellste im 60-m-Hürdenlauf ins Ziel, vor Johanna, die sich gegen zwei weitere Starterinnen auf Platz 2 kämpfte. Lena war hier nicht am Start. So verteilten sich die Erfolge auf alle drei Mädels, bevor sie völlig durchnässt die Heimreise antraten.

Der Gelenauer Läuferfest war endlich auch für unsere kleinen Athleten der Altersklassen 8 und 9 der Tag, an dem sie in das Wettkampfgeschehen eingreifen durften. Mit 50 m-Sprint und dem 600 m-Lauf standen zwar nur zwei Disziplinen auf dem Plan, dennoch freuten sich unsere jüngsten Starter über diese Möglichkeit.



„Gelenau U10“: v.l.n.r. Florentine, Niclas, Mandana, Sally
(Foto: TTL)

Mandana Weigel (W8) hatte letztes Jahr in Leipzig schon einmal Wettkampfluft schnuppern dürfen, dennoch war auch ihr die Aufregung anzusehen. Zwei 3. Plätze ließen sie dann auf dem Siegerpodest strahlen.

Für **Niclas Werner** (M8) sollte es der erste Wettkampf überhaupt sein. Doch er schlug sich redlich und lief auch die lange Strecke – im Gegensatz zu so mancher Trainingsrunde – durch. Über einen Podestplatz konnte sich auch **Florentine Großöhmi** (W9) mit dem 3. Platz im 50-m-Sprint freuen. Über die 600 m musste sie allerdings kurz vorm Ziel dem hohen Anfangstempo Tribut zollen und auf die letzten Meter die anderen elf Mädchen vorbeiziehen lassen. Hier lief **Sally Becher** (W9) auf Platz 6. Im Sprint wurde Sally Zehnte.

Auch **Willi Burkhardt** und **Jason Lux** (M11) sammelten in Gelenau weitere Wettkampferfahrungen. Mit dem 4. Platz im 800-m-Lauf erreichte Willi die beste Platzierung beider Jungs an diesem Tag.

Lena Sachse und Maria Herrmann (W12) waren neben dem 75-m-Sprint (Plätze 7 und 13) zum ersten Mal seit letztem Jahr auch wieder auf der 800-m-Distanz unterwegs.

Aufgrund des großen Starterfeldes in getrennten Läufen startend, hatte Maria mit einem couragierten Lauf die besseren Karten in ihrer Hand. Sie konnte sich auf der Zielgeraden durch- und absetzen und siegte mit starken 2:46,01 min in ihrem Lauf. Ihre bisherige Bestzeit verbesserte sie dabei um fast zehn Sekunden. Der andere Lauf mit Lena war allerdings deutlich schneller und Maria belegte in der Gesamtwertung den 3. Platz. Festzuhalten ist allerdings, dass die elektronische Zeitnahme in diesem zweiten Lauf ausgefallen war und die gute alte Handstoppung zu Hilfe genommen werden musste. Lena hatte dadurch eine Zeit von 2:48,0 min im Ergebnisprotokoll stehen, was Platz 4 für sie bedeutete.

Die Erzgebirgsmeisterschaft in den Block- und Mehrkampf-wettbewerben sollte für unsere U16- und U14 Athletinnen am 12.06.2021 in Schwarzenberg den Auftakt zu einer Reihe noch folgender Meisterschaften auf Regional- und Landesebene darstellen.

Neben Marie Stopp stellte sich **Fanny Heinz** in der W15 dem Block Sprint/ Sprung. Allerdings traf Fanny wie im letzten Jahr schon so oft das Schicksal, die einzige Starterin in diesem Wettbewerb zu sein und als Siegerin schon festzustehen. Sie trat in den einzelnen Disziplinen mit den anderen Athletinnen der W14 und aus den anderen Blöcken an und hatte so doch wenigstens etwas Wettkampfgefühl. Am Ende standen 2.050 Punkte für Fanny in der Ergebnisliste.

Mit einem Quartett waren wir bei den 12-jährigen Mädchen vertreten, die an diesem Tag einen Fünfkampf bestritten.



„Schwarzenberg U14“ v.l.n.r. Selina, Johanna, Lena, Maria (Foto: TTL)

Neben **Maria Herrmann, Lena Sachse und Johanna Heß** war diesmal auch **Selina Schilling** (im Bild v.r.n.l.) wieder mit am Start. Die Vier bildeten dabei das halbe Starterfeld in ihrer Altersklasse.

Motiviert und mit den besten Aussichten auf Erfolg traten sie dann auch auf. Gleich in der ersten Disziplin, dem Ballwurf, setzten sich Lena, Maria und Selina an die Spitze des Feldes. Im nachfolgenden 60-m-Hürdenlauf hatte Johanna vor Lena und Maria die Nase vorn. Hier stürzte Selina leider und verlor

dadurch ihre gute Ausgangsposition. Trotz schmerzdem Knie absolvierte Selina dennoch die drei anderen Disziplinen Weitsprung, 75-m-Sprint und 800-m-Lauf, was ihr hoch angerechnet werden muss!

Mit diesem Kampfgeist bewegten sich auch die anderen Drei durch den Wettbewerb bis zum abschließenden 800-m-Lauf. Diesmal war es Lena, die beherzt das Tempo bestimmte und in 2:45,43 min durchs Ziel lief.

Am Ende konnten mit Lena Sachse (2.297 Punkte und 1. Platz), Maria Herrmann (2.110/ 2.) und Johanna Heß (2051/ 3.) drei unserer Mädels vom Podest lächeln. Für Lena und Maria war es zudem auf Anhieb die Erfüllung der Mehrkampfnorm in der E-Kader-Wertung.

Die Übungsleiter der Abteilung Leichtathletik

FC Greifenstein 04

Lautes Gebrüll, Jubel, der Anpfiff des Schiedsrichters – die Klänge des Fußballs hörte man schon lange nicht mehr in der Bergstadt.



Die Einschränkungen machten natürlich auch im Sport nicht halt. Ob Jung oder Alt, der Fußball rollte nicht mehr und alle Bereiche des FC Greifenstein 04 konnten den Sportplatz nur beim Spaziergang hinter dem Zaun betrachten.

Mit dem Kindertag zum 01.06.21 wurden jedoch alle Altersgruppen beschenkt. Unter den bekannten Auflagen und Maßnahmen war es wieder erlaubt den Trainingsbetrieb aufzunehmen. Mit diesem Startschuss ist die Kaderplanung im Jugendbereich und bei den Herren in vollem Gange.

Die Pandemie hat vielen, über einen langen Zeitraum, ihr liebtes Hobby genommen und somit sind alle Trainer im engen Austausch mit ihren Spielern und Eltern, damit jeder wieder zum Sportplatz findet und der Mannschaftssport und dessen soziale Wichtigkeit wieder zur Normalität werden.

Der gesamte Verein möchte nun wieder eng zusammenrücken und mit unterstützen, damit der Alltag zurückkommt. Wir freuen uns über alte und natürlich auch neue Gesichter.

Die Trainingszeiten und die Ansprechpartner findet man auch unter www.fcgreifenstein04.com.

Bleibt gesund, eure FCG!



Chemnitzer Straße 64 • Telefon 037341 574757

Mail: kontakt@kjve.de • Internet: www.kjve.de

Liebe Eltern, Kinder und Jugendliche,

unter dem Motto „Alle an Bord“ legt der Kinder- und Jugendverein Ehrenfriedersdorf e.V. vom 2. bis 20. August zu einem neuen Sommerferienprogramm ab. Wir setzen damit die Segel in eine neue, spannende Ferienzeit! Alle Kinder und Jugendliche im Alter von 6 bis 14 Jahren sind herzlich eingeladen, sich ab sofort anzumelden.

Das diesjährige Sommerferienprogramm ist wie gewohnt professionell betreut und umfasst 15 Veranstaltungen für die 2. bis 4. Woche der Sommerferien. Unser Verein hat dazu beliebte Unternehmungen der Vorjahre mit neuen Ideen zu einem spannenden Freizeitprogramm kombiniert.

Neben den beliebten Abstechern in das hiesige Freibad basteln und gestalten wir beispielsweise ein lebensgroßes „Mensch ärgere Dich nicht“, bei welchem die Ferienkinder selbst in die Rolle der Spielfiguren schlüpfen (04.08.21). Außerdem soll es dieses Jahr zur Käseherstellung auf den Rößler-Hof nach Burkhardtsdorf gehen (05.08.21), in das Open Air Greifensteintheater (09.08.21) sowie in den nahen Kletterwald (10.08.21).

In der Holzwerkstatt Dietzsch in Geyer gestalten wir durch Brandmalerei kleine Schatzkisten (12.08.21) und wer gerne tanzt, für den bieten wir erstmals einen Workshop „Moderner Tanz“ unter fachkundiger Anleitung (16.08.21). Die einstudierte Choreographie wird am Ende des Ferientages selbstverständlich auch aufgeführt.

Ein weiterer Höhepunkt wird das Geocaching (18.08.21), bei welchem wir uns mit GPS-Geräten ausgerüstet auf eine abenteuerliche Schatzsuche mit spannenden Rätseln und schwierigen Verstecken begeben. Und selbstverständlich haben wir zum Abschluss des Sommerferienprogramms auch an das beliebte Kinderbowling mit Siegerehrung (20.08.21) gedacht.

Ein internationaler Schüleraustausch kann dieses Jahr leider nicht durchgeführt werden. Dafür freuen wir uns umso mehr auf Anmeldungen zum Sommerferienprogramm.

Der Anmeldeschluss ist **Freitag, der 23. Juli 2021**. Anmeldungen sind online unter www.kve.de/ferienprogramm möglich, in Papierform mittels der an den hiesigen Schulen ausliegenden Flyer sowie durch persönlichen Kontakt über unsere Schulsozialpädagoginnen an den Schulen vor Ort.

Gern erreichen Sie uns auch telefonisch unter **037341 / 57 47 57**.

Wir freuen uns bereits auf Ihre Anmeldung und wünschen allen Schulkindern eine schöne Sommerferienzeit.

Mit freundlichen Grüßen,

Vorstand des KJVE e.V.



Der Gartenverein am Greifenstein e.V. informiert:

Die Zahlen sinken, die Temperaturen steigen und allmählich wird es bunt in unseren Gärten. Alle hoffen, dass bald wieder ein normales Leben ohne Einschränkungen möglich ist. Derzeit haben wir drei freie Gärten. Bitte schaut auf unsere Internetseite oder die Anschlagtafel am Triftweg. Wer einen Garten sucht, findet sicher das Richtige. <https://www.gartenverein-greifenstein.de>. Harry Schott und Stefan Dietz helfen den Interessierten und beantworten alle Fragen rund um die Aufnahme in den Verein und den Start ins Gärtnerleben.

Wir planen auch wieder unser Vereinsheim zu öffnen und haben uns, damit es noch schöner wird, beim **Verein zur Entwick-**

lung der Zwönitztal Greifensteinregion e.V. erneut mit einem Kleinprojekt beworben und sind dankbar für den Zuschlag.

In den nächsten Wochen soll ein Teil des Möbels erneuert werden und für Jung und Alt wurden noch Spiele von SPIKA-Verlag Annaberg angeschafft. Herr Viehweg möchte diese gerne (voraussichtlich) am 16.07.2021 vorstellen und in unserem MeGa-Garten den kleinen und großen Spieleliebhabern präsentieren. Genaue Informationen findet ihr in der Presse.

Es wurden von uns bewusst Spiele zum Thema Garten und Natur ausgewählt. Somit haben wir für unser MeGa-Gartenprojekt noch eine Bereicherung für die Regentage und es wäre klasse, wenn sich auch einige ältere Menschen begeistert und in Erinnerungen schwelgend an den Spielen mit den Kindern erfreuen! Wie schon angekündigt geht es mit der Erneuerung der Wasser- und Eltanlage im C-Bereich weiter. Danke an die Familie Graupner für Ihr Verständnis, dass wir den Weg benutzen durften und Danke für die vielen Geschichten über den „hohlen Weg“, wie es früher aussah und welche schweren Arbeiten die Altbauern verrichten mussten!

Durch diese Arbeiten kommt es in den nächsten Wochen leider noch zu einigen Einschränkungen auf dem Weg durch die Anlage von der Burg zum Triftweg. Wir bemühen uns zeitnah alles wieder begehbar zumachen.

Wie im vergangenen Jahr war der Start gelungen und Jung und Alt haben Hand in Hand etwas geschafft – und auch der Spaß kam nicht zu kurz!

Ich wünsche mir für die Zukunft, dass dieses tolle Miteinander bleibt.

Auch heute möchte ich es nicht versäumen über unser MeGa-Gartenprojekt zu informieren. Da situationsbedingt die Kinder immer noch selten in den Garten kommen konnten, sind wir froh, dass auch dieses Jahr einige Gärtner Saatkartoffeln, Steckzwiebeln, Kohlrabi und Kürbisse gespendet und für die Kinder gepflanzt haben – hoffen wir auf eine gute Ernte! Der Außenzaun steht und, wenn es die Zeit erlaubt, wird noch die Terrasse eingefasst.



Nach wie vor gilt unser Aufruf – Wer Lust hat, kann uns und die Kinder dabei unterstützen oder einfach mal auf der Terrasse entspannen und die Natur genießen. Bitte meldet Euch beim Vorstand! Aber nicht nur unser MeGa-Garten ist einen Besuch wert. Es gibt so viele tolle Gärten in der Anlage, die mit Herzblut und viel Liebe zur Natur gestaltet wurden. Ein Rundgang lohnt sich. Zwischen den Garagen wurde jetzt eine zweite Insektenwiese angelegt und wir hoffen, dass dort bald eine Vielfalt an Pflanzen und Tieren zum Verweilen einlädt und wir ein großes Insektenhotel aufstellen können. In Absprache mit dem Nachbar reifte diese Idee und wurde so schnell es ging umgesetzt.

Um Eines möchte ich alle Besucher aber bitten! Wenn sie mit ihren Hunden durch die Anlage gehen, dann halten sie die Tiere an der Leine und wenn er mal muss, dann nehmt den Kothaufen mit – wir haben alle genug Kompost in den Gärten und es ist unangenehm, wenn man abends durch die Anlage schlendert und in eine „Tretmiene“ tritt. Die Leinenpflicht ist zum Schutz unserer Kleintiere – es gibt u.a. Igelfamilien und Mauswiesel, die unseren Schutz brauchen.

Ich verbleibe mit einem herzlichen Glück auf.

Susanne Voigt • Vereinsvorsitzende

Geschichte

Die Entwicklung der Sportbewegung in Ehrenfriedersdorf nach dem 2. Weltkrieg

Wintersport in den Jahren von 1949 bis in die 80er Jahre (3.Folge)

Mit der Gründung des Trainingszentrums (TZ) Nordisch wurden die in der vorigen Ausgabe genannten Meinungsverschiedenheiten ausgeräumt und zwischen den beiden Sparten ein Konsens gefunden. Dass die Entscheidung richtig war, kann man aus der unübersehbaren sportlichen Leistungsentwicklung im nordischen Bereich unschwer erkennen. In der vorigen Folge konnten Sie sich davon sicherlich überzeugen. Gepaart mit dem Engagement der Organisatoren und Übungsleiter entwickelte sich dieser Bereich schnell.

Der wohl erfolgreichste Nordisch Kombinierte unserer Stadt war Günter Deckert. Er zählte in der ersten Hälfte der 70er Jahre zu den weltweit besten Nordischen Kombiniern. Er wurde am 14.09.1950 in Ehrenfriedersdorf geboren und verstarb leider schon mit 55 Jahren am 24.11.2005.

Günter begann bereits im Kindesalter 1957 bei der BSG Fortschritt mit dem kontinuierlichen Training. Sehr schnell erkannten die Übungsleiter sein sportliches Talent vor allem im nordischen Skisport. Schon im Schülerbereich gehörte er zu den besten Nordischen Kombiniern in der DDR. Seine Karriere als Leistungssportler begann mit seiner Delegation zur Kinder- und Jugendsportschule (KJS) und zum Sportclub Dynamo Klingenthal. Er entwickelte sich dort unter fach- und sachkundiger Anleitung versierter Trainer quasi vom Spartakiade-Sieger zum Europameister in der Nordischen Kombination.



Günter Deckert beim Kombinationslanglauf zu den Junioreuropameisterschaften am 30.01.1970 in Gosau/Österreich

Im Nachgang werden einige Stationen seiner sportlichen Entwicklung genannt:

- 1957 Einschulung in Ehrenfriedersdorf, erfolgreiche Teilnahme an Kreismeisterschaften und regionalen Wettkämpfen in nordischen und alpinen Disziplinen
- 1963 Delegation zur KJS Klingenthal
- vordere Platzierungen bei Kreis-, Bezirks- und DDR-Meisterschaften, sowie bei zentralen Spartakiaden
- 1967 Teilnahme an den ersten europäischen Juniorenspielen in Murau/ Österreich (6. Platz in der Nordischen Kombination und 4. Platz im Spezialsprunglauf)
- 1968 Teilnahme an den Junioren-Europameisterschaften in Bolneäs/ Schweden
- 1968 bis 1976 Mitglied der Nationalmannschaft der DDR
- 1970 Junioren-Europameisterschaften in Gosau/ Österreich



Günter Deckert beim Kombinationsspringen, er setzte sich an die Spitze des Teilnehmerfeldes

- 1970 Teilnahme an den Weltmeisterschaften in Strebske Pleso (21. Platz)



1970 nahm er an den Weltmeisterschaften teil.



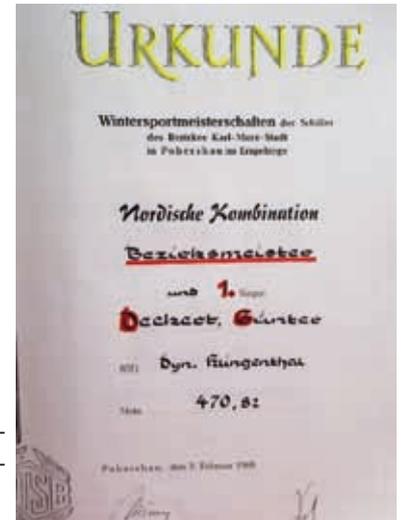
In dieser Zeit wurde Günter Deckert zur KJS Klingenthal delegiert.

Seine Lieblingsdisziplinen waren Sprünge und Flüge auf größeren Schanzen.

- 1972 Teilnahme an den Olympischen Spielen in Sapporo/ Japan (9. Platz)
- 1973 Teilnahme an den Schweizer Skispielen in Le Brassus (1. Platz)
- 1974 Teilnahme an den Schweizer Skispielen in Le Brassus (2. Platz)
- 1974 Vizeweltmeister in Falun/ Schweden
- 1976 Teilnahme an den Olympischen Spielen in Innsbruck/ Österreich (13. Platz)
- viele vordere Platzierungen zwischen 1970 und 1976 bei internationalen Wettkämpfen in Norwegen, Schweden, Finnland, Österreich, Polen, in der Schweiz, in der CSSR, in der Sowjetunion
- Insgesamt nahm er an 3 Junioren-Europameisterschaften, 4 Weltmeisterschaften und 2 Olympischen Spielen teil
- ihm wurde in der DDR 1974 der Titel „Meister des Sports“ verliehen.



G. Deckert wurde der Titel „Meister, des Sports“ verliehen.



Eine von unzähligen Urkunden, die G. Deckert in seiner Karriere erkämpfte.

- 1976 beendete Günter Deckert seine aktive Laufbahn und arbeitete einige Zeit als Trainer an der KJS Klingenthal, bevor er nach Berlin verzog, er war zwischenzeitlich verheiratet und hatte 2 Kinder.
- in den 90er Jahren kam er aus persönlichen Gründen nach Ehrenfriedersdorf zurück und war einige Jahre als Trainer in der Leichtathletik beim LV 90 Thum tätig

Ich bat Sie, liebe Leser*innen in der letzten Folge darum, eventuell in Ihrem Besitz befindliche Fotos, die aktive Wintersportler in den 50er Jahren zeigen und in einem recht guten Zustand sind, leihweise zum Digitalisieren zur Verfügung zu stellen.

Da seit 1950 nun schon einige Jahrzehnte vergangen sind und nur noch wenige Zeitzeugen leben, wäre diese Aktion recht sinnvoll. Es wäre doch wahrlich schön, wenn die Erfolge der Sportler in den Jahren nach dem 2. Weltkrieg unseren Nachfahren vermittelt werden könnten.

Sie bekommen die Fotos unverzüglich zurück. Sie können mir diese natürlich auch per E-Mail oder WhatsApp zustellen. Die diesbezüglichen Daten wurden bereits veröffentlicht.

Das trifft übrigens auch auf die anderen Sportarten zu, die, so wie der Wintersport, ehemals zu den Ehrenfriedersdorfer Sportgemeinschaften, wie Stahl oder Fortschritt gehörten.

R. Hähnel

Veranstaltungen

in Ehrenfriedersdorf und Umgebung

Juli 2021

01. – 28.07.

Greifenstein-Festspiele • Naturtheater Greifensteine
Theater Annaberg Tel. 03733 14070
www.winterstein-theater.de

04.07. und 25.07.

Brunch in der Sauberg Klause
Tel. 037341 493964 • www.sau-berg.de

27.07. – 03.09.

Zinngrube Ehrenfriedersdorf
Sommerferienprogramm

Zum Redaktionsschluss der „Bergstadt-Nachrichten“ standen leider noch nicht alle Informationen zu den Juliveranstaltungen zur Verfügung. Wir bitten Sie daher, sich an den Schaukästen im Ortsgebiet oder auf der Homepage unter www.stadt-ehrenfriedersdorf.de über weitere Termine in Ehrenfriedersdorf zu informieren!

Bücherei im Haus des Gastes

09427 Ehrenfriedersdorf, Max-Wenzel-Straße 1
Tel. 037341 482722, Handy: 0178 5891243
E-Mail: ellen.repmann@sus-ev.de

Besuch der Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf ist mit Termin möglich!

Zurzeit hat die Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf mittwochs von 10.00 Uhr — 17.00 Uhr geöffnet.

In dieser Zeit können „bestellte“ oder geliehene Bücher ausschließlich zu vorher gebuchten Terminen abgeholt oder gebracht werden.

Alle 15 Minuten steht ein Termin für eine Person zur Verfügung. Das Buchungssystem zeigt nur Tage und Uhrzeiten, die noch freie Zeitpunkte enthalten.

Bereits gebuchte Zeiträume werden nicht mehr angezeigt.

Zum Bestellen und Buchen auf der Homepage www.schwachundstark.de den grün hinterlegten Text Termin buchen → anklicken, Bücher aussuchen, Buchnummer eingeben, Nutzer-Nummer und Name eintragen, Termin wählen, alles bestätigen → fertig!

Bei Problemen zum Buchungsformular steht Ihnen Frau Ellen Repmann, von Montag bis Freitag von 08:00 – 18.00 Uhr unter der Telefonnummer 037341-482722 gern zur Verfügung



Sie planen eine private Feierlichkeit, Versammlung oder Veranstaltung?

Anmeldungen / Buchungen des Veranstaltungsraumes im Haus des Gastes: Montag bis Freitag 8-18 Uhr unter 037341/482722 oder 0178/5891243



**Anpreisungen vorbehalten*

Aktuelles Führungsprogramm im Bergwerk

Mittwoch bis Sonntag*
10 Uhr Erlebnisführung
2,5 Std., ab 10 Jahre,
maximal 16 Personen



13 Uhr und 15 Uhr Touristikführung
1,5 Std., ab 6 Jahre,
maximal 16 Personen

Öffnungszeiten Museum:

Di. – So. 10 Uhr bis 16 Uhr

* Nur mit Termin / Reservierung

* Vorlage eines tagesaktuellen Negativtests / Immunisierungsnachweis nach aktuellen Bestimmungen des Landratsamtes Erzgebirgskreis



Abendandacht

Samstag, 19:00 Uhr
03. Juli 2021
St. Niklaskirche
Ehrenfriedersdorf

Musikalische Abendandacht

"Jubilare 2021"
KMD Enrico Langer
Pf. Falk Klemm

Musik der Komponistenjubilare 2021 & Improvisationen (Liedwunsch hinterlegen: Eingang bzw. enrico.langer@ovlks.de)

Link zum Livestream auf
niklaskirche.de/kirchenmusik/

Eintritt frei

Theatersaison auf der Naturbühne

Greifensteine

Greifenstein-Festspiele in Ehrenfriedersdorf



Eintrittskarten nur online über www.winterstein-theater.de oder im Vorverkaufsbüro erhältlich, es gibt keine reguläre Tageskasse.

Spielplan Juli 2021

01.07.	10:30 Uhr	Neues vom Räuber Hotzenplotz
03.07.	21:00 Uhr	Jukebox
04.07.	14:00 Uhr	Neues vom Räuber Hotzenplotz
05.07.	10:30 Uhr	Neues vom Räuber Hotzenplotz
06.07.	10:30 Uhr	Neues vom Räuber Hotzenplotz
10.07.	17:00 Uhr	Herr der Diebe
11.07.	15:00 Uhr	Im weißen Rössl
12.07.	10:30 Uhr	Herr der Diebe
14.07.	10:30 Uhr	Herr der Diebe
14.07.	17:00 Uhr	Im weißen Rössl
16.07.	21:00 Uhr	Jukobox
17.07.	15:00 Uhr	Neues vom Räuber Hotzenplotz
18.07.	17:00 Uhr	Herr der Diebe
19.07.	10:30 Uhr	Neues vom Räuber Hotzenplotz
24.07.	21:00 Uhr	The Addams Family
25.07.	15:00 Uhr	Neues vom Räuber Hotzenplotz
28.07.	10:30 Uhr	Herr der Diebe
28.07.	17:00 Uhr	Im weißen Rössl

Veranstaltungen im Haus des Gastes „Volkshaus“ Thum

09419 Thum, Neumarkt 4
Tel.: 037297 769280
Fax: 037297 7692810
E-Mail: volkshaus-thum@t-online.de



Naturmarkt in Thum



Sonntag, 04.07.2021



**10.00 - 17.00 Uhr
Markttreiben
auf dem Neumarkt
vorn Volkshaus**

**14.00 - 16.00 Uhr
spielt die Bergkapelle Thum**

**Schauen Sie vorbei.
Wir freuen uns auf Ihren Besuch.**

Die Veranstaltung findet entsprechend der aktuellen Corona-Schutzverordnung statt.
Änderungen vorbehalten

Die Volkssternwarte lädt zu folgenden Veranstaltungen ins Zeiss-Planetarium ein:

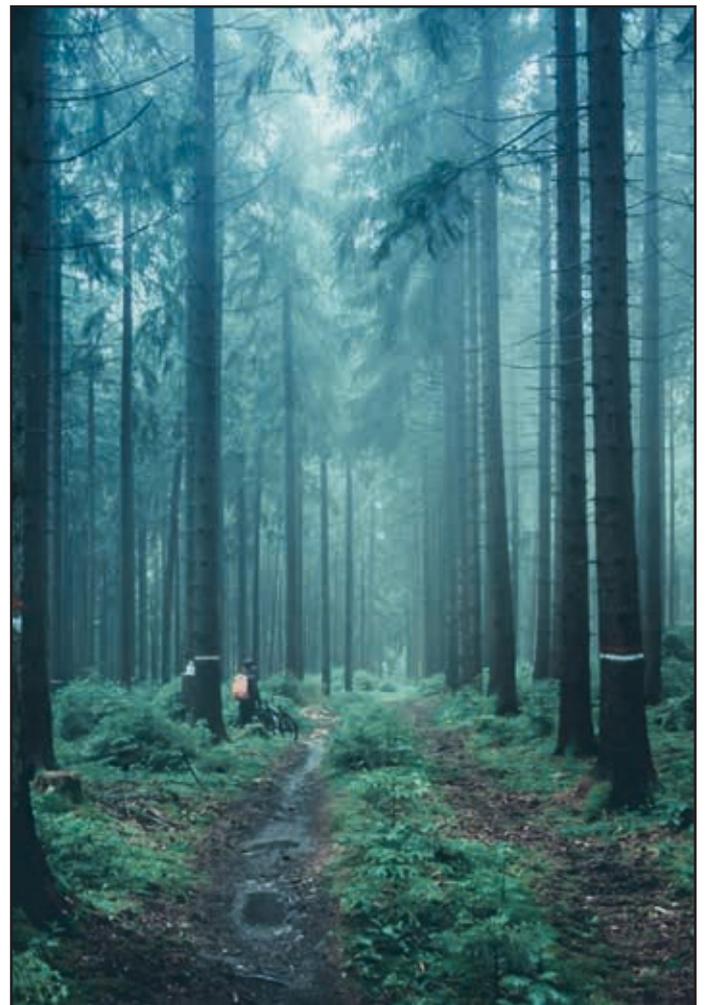


03.07.	16 – 17 Uhr	Peterchens Mondfahrt
04.07.	14 – 15 Uhr	Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All
04.07.	16 – 17 Uhr	Auf der Jagd nach dem Polarlicht
07.07.	16 – 17 Uhr	Familienplanetarium
10.07.	16 – 17 Uhr	Das Zauberriff
11.07.	14 – 15 Uhr	Entdecke das Sonnensystem
14.07.	14 – 15 Uhr	Familienplanetarium
17.07.	16 – 17 Uhr	Der neugierige Thomas geht auf Weltraumreise
18.07.	14 – 15 Uhr	Planeten, Sterne, Galaxien – eine Reise in das All
18.07.	16 – 17 Uhr	Auf der Jagd nach dem Polarlicht
21.07.	14 – 15 Uhr	Hallo Weltraum, wir kommen

Auskunft/ Kartenreservierung Tel. 037341/ 7435
(Mo–Fr: 8–12 und 13–15 Uhr) • www.sternwarte-drebach.de

Der Tourismusverband Erzgebirge e. V. informiert

Waidmannsheil zur „Treibjagd im Dunkelwald“



Startschuss in eine neue Zeit: mit der „Treibjagd im Dunkelwald“ gelingt ein Paukenschlag für den MTB-Sport im Erzgebirge. Mit vereinten Kräften laden vier Veranstalter zu einem gemeinsa-

men viertägigen Festival ins Erzgebirge ein. Enduro, Marathon, Kidsrace und das beliebte BikeFestival bieten Spaß & Rennsport über ein langes Wochenende.

Das Team von TRANSOST hat ein einzigartiges MTB-Festival im Erzgebirge kreiert: die „Treibjagd im Dunkelwald“ lockt kompetitive Racer auf groben Pneus und heißt Neulinge im Radsport zum großen BikeFestival im Erzgebirge sowie Familien mit Kindern herzlich willkommen.

Zu Bewegung, Spaß & Abenteuer an der frischen Luft für ein verlängertes Wochenende vom Do, 22. – So, 25. Juli 2021 sind Biker auf den Rabenberg (Breitenbrunn) eingeladen, um die Region auf ihrem Marathon-MTB oder Enduro-Bike kennen zu lernen.

Das viertägige MTB-Etappenrennen besteht aus dem „Dunkelwald Climb“ und „Dunkelwald Marathon“ am Trailcenter Rabenberg (Breitenbrunn), der „MTB Rundfahrt“ sowie den Etappen KAMM-BIKE-CROSS des Partners WSV 08 Johannegeorgenstadt und dem Erzgebirgsradrennen in Raschau-Markersbach.

Die Teilnahme ist an der Gesamtwertung oder nur an einer einzelnen Etappe (Rennen) möglich, es wird täglich eine Kurz- (30 km) und eine Langdistanz (60 km) angeboten. Enduro-Biker starten beim enDUO Rabenberg als Einzelfahrer oder 2er-Team mit Prolog am Freitagabend und Renntag am Samstag. Schüler und Jugendliche können hingegen beim FUNduro Rabenberg - dem Kidsrace mit Guide – am Samstag Enduro-Rennluft schnuppern. Umrahmt wird die Veranstaltung durch das BikeFestival Erzgebirge – dem Festival in Sachsen. Händler und Hersteller stellen ihre Bikes zum Testen im TrailCenter Rabenberg zur Verfügung. Für das leibliche Wohl und das Abendprogramm am Freitagabend ist gesorgt.



Markus Weinberg und David Lippmann aus Dresden, Geschäftsführer von Transost und treibende Kraft hinter den Kulissen, haben die „Kreativpause“ des Lockdowns genutzt und möchten nach einer schwierigen Pandemiezeit für die Rad-Veranstaltungsbranche wieder optimistisch durchstarten.

Die Vorfreude eint das Team und die Veranstalter im Erzgebirge: endlich mit anderen Sportler*innen auf den fordernden Strecken wieder in die Pedale treten!

Alle Infos zum Festival: www.mtb-dunkelwald.de, www.biketestival-erzgebirge.de, www.enduo.de

Pressekontakt

Markus Weinberg

Tel. +49 172 3520648 • info@usp-sport.com

(einen Überblick der Veranstaltungen finden Sie auf Seite 34)

Sonstiges

Was machen sächsische Jugendliche in der Pandemie? Na klar - Sie HELFEN!

"genialsozial - Deine Arbeit gegen Armut"

Während die einen noch diskutierten, ob es denn jetzt nichts Wichtigeres gäbe, als Engagement- und Jugendprojekte umzusetzen, haben es die anderen einfach gemacht.



„Wir hatten im Frühjahr 2020 befürchtet, das jugendliche Engagement in den sächsischen Schulen könnte durch die Pandemie völlig zum Erliegen kommen. Das war nach 17 Jahren „genialsozial“ und Generationen von Klassen, die sich gezielt für notleidende Kinder und Jugendliche einsetzen, eine fürchterliche Vision“, so Jana Sehmisch, Programmleiterin.

Doch Dank des unermüdlichen Engagements einzelner Schulen und der Firmen, die Arbeitsplätze zur Verfügung stellten, konnte im Herbst 2020 dann doch noch ein Aktionstag im kleinen Rahmen durchgeführt werden. Das erarbeitete Geld kommt sozialen Projekten in Sachsen zugute, um in Not geratenen Menschen zu helfen. Wohin genau entscheiden bei „genialsozial“ immer die Schüler*innen der einzelnen Schulen eigenständig.

Die nächste große Überraschung kam durch den Ostdeutschen Sparkassenverband, der beeindruckt von der Solidarität der jungen Menschen, weitere 10.000 € zur Verfügung stellte, um noch mehr soziale Projekte in Sachsen zu unterstützen. Erneut wurden die sächsischen Jugendlichen um ihre Stimme gebeten, wem das Geld zukommen soll - die Teilnahme war überwältigend.

Insgesamt 53 sächsische Klassen haben siebzehn soziale Projekte diskutiert, ausgewählt und mit 300 – 1.000 € prämiert. Ganz besonders beeindruckt zeigten sich die Schüler*innen von folgenden Projekten, die je 1.000 € erhielten.

- Dresdner Kinderhilfe e. V. – Hilfe für die Kleinsten
- Lukas Stern e. V. – Erfüllung von Herzenswünschen für schwererkrankte Menschen
- Wolfsträne e. V. – Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche
- Verein für Knochenmark- und Stammzellenspende e. V.
- ASB Regionalverband Zittau/ Görlitz e. V. - Initiative Wünschewagen Sachsen

Und, weil Engagement belohnt werden soll, gab es Dank BELANTIS unter allen teilnehmenden Schulen eine Reise ins Abenteuerreich BELANTIS für die gesamte Klasse zu gewinnen. Freuen durfte sich darüber die 7b der Oberschule „Korla Awgust Kocor“ in Wittichenau.

Der nächste Aktionstag steht schon vor der Tür. Am 20. Juli heißt es wieder „genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“. Sächsische Schülerinnen und Schüler suchen ab sofort wieder

Arbeitsplätze für einen guten Zweck. Wenn auch Sie mithelfen möchten und in Ihrer Region einen Arbeitsplatz zur Verfügung stellen können, dann melden Sie sich unter 0351-323 71 90 16 oder stellen Sie Ihren Ein-Tages-Job unter www.pocketjob.de online bereit.

Worum es bei „genialsozial“ geht, wer 2021 gefördert wird und wie man mitmachen kann, ist zu lesen unter:

www.genialsozial.de

„genialsozial“ ist ein Programm der Sächsischen Jugendstiftung mit inhaltlicher Unterstützung des Entwicklungspolitischen Netzwerks Sachsen e. V.

Ministerpräsident Michael Kretschmer ist Schirmherr dieser größten sächsischen Jugendsolidaritätsaktion.

Hauptsponsoren von Beginn an sind die Sparkassen-Finanzgruppe Sachsen gemeinsam mit dem Ostdeutschen Sparkassenverband. In diesem Jahr sind daneben die Sparkasse Meißen und die Sparkassen Versicherung Sachsen besonders engagierte Partner der Aktion.

Pressekontakt:

Jana Sehmisch

Programmleiterin

„genialsozial – Deine Arbeit gegen Armut“

Sächsische Jugendstiftung

Weißeritzstraße 3

01067 Dresden

Tel.: 0351-323719012

E-Mail: info@genialsozial.de



PRESSEMITTEILUNG

Wechsel an der Spitze des Zweckverbandes Sächsisches Industriemuseum

In der 95. Sitzung der Verbandsversammlung des Zweckverbandes Sächsisches Industriemuseum am 27. Mai 2021 im Industriemuseum Chemnitz wurde Frau Silke Franzl einstimmig zur neuen Verbandsvorsitzenden gewählt.

Die Ehrenfriedersdorfer Bürgermeisterin übernimmt dieses Amt mit sofortiger Wirkung und löst den Chemnitzer Bürgermeister und neuen Kämmerer der Stadt, Ralph Burghart, ab. Ralph Burghart hatte das Ehrenamt in der 93. Sitzung der Verbandsversammlung im September 2019 von der damaligen Chemnitzer Oberbürgermeisterin Barbara Ludwig übernommen.

Birgit Weber, Beigeordnete des Landkreises Bautzen und stellvertretende Verbandsvorsitzende, dankte Bürgermeister Burghart für seine Tätigkeit im Sinne des Verbandes und für die vielen wichtigen und zukunftsorientierten Impulse in seiner Amtszeit. Ralph Burghart gratulierte Silke Franzl zur Wahl und übergab seiner Nachfolgerin den Staffelstab.

Silke Franzl bedankte sich für das Ihr entgegengebrachte Vertrauen und übernahm die weitere Leitung der Sitzung. Im Sinne ihrer Vorgänger im Amt will Bürgermeisterin Franzl in engagierter Weise den Zweckverband Sächsisches Industriemuseum weiterentwickeln und zu einem sichtbaren Kompetenzzentrum für Industriekultur in Sachsen machen. Unterstützung in ihrer Funktion erhält sie durch den Geschäftsführer des kommunalen Zweckverbandes Dr. Oliver Brehm.

Dem Gründungsgedanken folgend, versteht sich der Zweckverband Sächsisches Industriemuseum als dezentrales Museum, welches an verschiedenen Standorten in Sachsen vertreten ist und mit den entsprechenden Kommunen vertraglich vereinbart, die dortigen Häuser im Sinne der in der Verbandsatzung formulierten Ziele betreibt.

Neben dem Industriemuseum in Chemnitz, welches für die zusammenfassende Übersicht der sächsischen Industriegeschichte wie im Speziellen für den Maschinen- und Fahrzeugbau, den Textilmaschinenbau oder aber den Büromaschinenbau steht, repräsentieren die Tuchfabrik Gebr. Pfau in Crimmitschau die Textilbranche für (Südwest)-Sachsen, das Besucherbergwerk Zinngrube Ehrenfriedersdorf den Gangerzbergbau und die Zinnverarbeitung im industriellen Kontext und die Energiefabrik Knappenrode in Hoyerswerda, als einziges Zeitzeugnis der Braunkohleverarbeitung in der Lausitz, die Briketherstellung.

Mit besten Grüßen

Claudia Wasner M. A.

INDUSTRIEMUSEUM CHEMNITZ

im SÄCHSISCHEN INDUSTRIEMUSEUM

Zwickauer Straße 119

09112 Chemnitz

Tel. 0371 - 36 76 110

www.saechsisches-industriemuseum.de



Engagement-Ratgeber ab sofort auch vor Ort verfügbar



**Aufruf an individuell ehrenamtlich Engagierte
Arbeitsmittel für ehrenamtlich Engagierte steht in den
Kommunen bereit**

Durch die Fachstelle Ehrenamt im Landratsamt Erzgebirgskreis wurde ein Engagement-Ratgeber für ehrenamtlich Tätige erarbeitet. Konzipiert als Handbuch und Arbeitsmittel zur individuellen Fortschreibung bietet er den Freiwilligen einen Überblick zu relevanten Themen des ehrenamtlichen Engagements.

Kaum, dass die Farbe auf den Seiten des Ordners trocken war, wurden seit 17. Mai die ersten Exemplare an die Kommunen des Erzgebirgskreises versandt.

In Abstimmung mit den Stadt- und Gemeindeverwaltungen und unter Berücksichtigung der Hygieneauflagen sowie individueller Öffnungszeiten können ehrenamtlich Engagierte sich ein Exemplar des Ratgebers in den Rathäusern kostenfrei abholen.

Die acht Kapitel des Ratgebers beinhalten Tipps – beispielsweise zu den Themen Spenden, Steuern, Mittelakquise, GEMA, GEZ, Fördermöglichkeiten sowie der Gewinnung von Freiwilligen – und informieren mittels praktischer Hinweise und Leitfäden. Es wird in regelmäßigen Abständen Ergänzungen zu neuen Themen und weitere, bedarfsgerechte Aktualisierungen geben. Parallel steht der Ratgeber auch als digitale Variante unter www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de/ratgeber zum Download bereit.

Individuell organisiertes Ehrenamt zur Beteiligung aufgerufen: www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de

Mit dem Start des neuen Ehrenamtsportals wurden bereits ca. 2.700 vorerfasste ehrenamtliche Institutionen (bspw. Vereine, Dachverbände und vergleichbare Organisationen) kontaktiert, um sich am neuen Onlineangebot zu beteiligen. Im Zuge dessen konnten zahlreiche Neuregistrierungen verzeichnet werden. Darüber hinaus richtet sich das neue digitale Angebot nun auch an die Vielzahl individuell ehrenamtlich engagierter Privatpersonen: Denkmalpfleger, Pilzberater, Naturschützer, Flüchtlingshelfer, Schöffen, Wegewarte, Ortschronisten, Paten für verschiedene Formen der Betreuung, um nur einige Beispiele zu nennen.

Um ihrer Bedeutung für ein lebendiges Ehrenamt und das Gemeinwohl im Landkreis Rechnung zu tragen, gibt es für individuell engagierte Einzelpersonen jetzt die Möglichkeit, sich in der Ehrenamtsdatenbank auf www.ehrenamt.erzgebirgskreis.de zu registrieren.

Neben der Vernetzung und Information bietet das Ehrenamtsportal mit dem Schwarzen Brett zur Veröffentlichung von Geboten & Gesuchen sowie dem Ehrenamtskalender für Veranstaltungen registrierten Nutzern auch die Möglichkeit eigene News zu veröffentlichen.

Weitere Funktionen des Online-Portals:

- übersichtlicher Newsbereich nach Kategorien
- Übersicht zu kostenfreien Fortbildungsangeboten
- Fördermittel: Grundlagen / ausgewählte Programme / Recherche
- digitaler Werkzeugkasten
- monatlicher Newsletter

Neben Maßnahmen der Öffentlichkeitsarbeit wird der Aufruf durch weitere gezielte werbliche Maßnahmen unterstützt. Ein eigens produzierter Animationsfilm der u. a. über den YouTube-Kanal der Landkreisverwaltung abgerufen werden kann, fasst die Vorteile und den Nutzen des Ehrenamtsportals noch einmal kurz und prägnant zusammen.

Aktuell läuft die

Bewerbungsphase für den Deutschen Nachbarschaftspreis bis zum 18. Juli 2021.

Bereits zum fünften Mal vergibt die **nebenan.de Stiftung** mit ihren Partnern den mit insgesamt 57.000 Euro dotierten Preis für **Nachbarschaftsprojekte mit Vorbildcharakter**.

Viele lokale Projekte leisten einen Beitrag zu den großen gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit. Um diese thematische Vielseitigkeit abzubilden, vergeben wir 2021 den Deutschen Nachbarschaftspreis erstmals in fünf Kategorien:

- **Generationen**
- **Kultur & Sport**
- **Nachhaltigkeit**
- **Öffentlicher Raum**
- **Vielfalt**



Mehr Infos zu unseren Themenkategorien finden Sie unter www.nachbarschaftspreis.de.

Darüber hinaus haben alle Teilnehmenden die Chance, als Siegerprojekt in ihrem Bundesland gekürt zu werden.

Kennen Sie engagierte lokale Projekte in Ehrenfriedersdorf, die sich bewerben sollten?

Unser Kommunikationspaket mit Textvorlagen und Bildmaterial für Newsletter, Webseite und Social Media können Sie herunterladen und direkt loslegen!

Sicherlich kennen Sie Projekte, Gruppen oder Bürger*innen in Ehrenfriedersdorf, die sich für ihre Nachbarschaft einsetzen. Genau diese engagierten Menschen wollen wir auszeichnen! Leiten Sie Ihnen diese Ausschreibung mit allen Infos weiter und motivieren Sie sie, sich für den Preis zu bewerben.

Bewerben können sich alle Projekte – von kleinen Initiativen engagierter Nachbar*innen über alteingesessene Vereine und Organisationen bis hin zu (Sozial-)Unternehmen.

Wenn Sie mehr zum Deutschen Nachbarschaftspreis wissen möchten, melden Sie sich gerne

bei uns unter **kontakt@nebenan-stiftung.de**.



Wir freuen uns auf zahlreiche spannende Bewerbungen!
Auf gute Nachbarschaft!

Das Team der **nebenan.de Stiftung**

Vielen Dank an unsere Förderer, ohne die der Preis nicht stattfinden könnte!

Medieninformation Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V.

Breite Unterstützung für Welterbe-Aktive – Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V. unterstützt Projekte in der Region

Der Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V. stellt aktiven Vereinen, Kommunen oder privaten Projektinitiativen zweckgebunden Fördermittel zur Verfügung. Insgesamt 200.000 Euro stehen 2021 im Vereinshaushalt für Kleinprojekte zur Verfügung.



Die Einzelförderung ist auf 2.000 € pro Projekt begrenzt. Ziel des Förderprogramms ist es, Akteure vor Ort schnell und unkompliziert bei der Umsetzung von Projekten und Ideen zu unterstützen. Die Förderung kann ausschließlich für Projekte erfolgen, welche der Kommunikation, der Vermittlung, dem Erhalt und dem Schutz des UNESCO-Welterbes Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří dienen.

Frank Vogel, Landrat des Erzgebirgskreises und Vorstandsvorsitzender des Welterbe Montanregion Erzgebirge e. V., fordert Interessenten ausdrücklich zur Bewerbung auf: „Das Welterbe wird von den Akteuren vor Ort getragen. Von Vereinen und Kommunen, auf deren Grund und Boden sich die Welterbe-Bestandteile befinden, die dort für die Kommunikation des Themas werben und die unser Welterbe vor Ort sichtbar machen. Dort möchten wir gezielt unterstützen – schnell und unkompliziert.“

Einen Antrag auf Förderung können Vereine, Kommunen oder sonstige Betreiber der Welterbe-Bestandteile oder -Objekte stellen. Auch jene, die sich der Pflege oder des Betriebs der assoziierten Objekte widmen und Einrichtungen, die immaterielle Werte unterstützen, können den Fördertopf nutzen. Förderfähig sind Vorhaben, die eine gemeinnützige und öffentliche Nutzung haben.

Dazu gehören zum Beispiel die Unterstützung von Veranstaltungen, Präsentationsflächen, Sonderbeschilderungen oder Kleinmaterial für Reparaturen. Ob nun ein Verein eine neue Ausstellungswand zum Thema Welterbe erstellen will, das Modell einer Schachanlage entsteht oder ob eine Kommune einen speziellen Welterbe-Flyer herausgeben möchte. Die Möglichkeiten sind vielfältig. „Wir können uns hier Vieles vorstellen! Die Entscheidung ob und in welcher Höhe die Projekte gefördert werden, liegt letztlich beim Vereinsvorstand.“ ergänzt Frank Vogel.

Die Antragstellung für die Fördermittel kann direkt beim Verein erfolgen. Die Fördermittel werden aus dem Vereinshaushalt zur Verfügung gestellt. Die Finanzierung erfolgt aus Haushaltsmitteln des Freistaats, die der Sächsische Landtag im Mai verabschiedet hat.

Ulrich Schreiber, Referatsleiter Denkmalpflege und Denkmalschutz, im Sächsischen Staatsministerium für Regionalentwicklung betont: „Gemeinsam mit dem Welterbe-Verein haben wir uns bewusst dafür entschieden, einen unkomplizierten Antragsprozess zu finden. In Dresden können wir den Rahmen vorgeben – Kompetenz und Verantwortung liegen jedoch vor

Ort. Darauf vertrauen wir. Unser gemeinsames Ziel ist die Inwertsetzung des Welterbes – und dies erfolgt am besten direkt in der Region!“

Im Sommer 2019 wurde die Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří auf die Liste des UNESCO-Welterbes eingetragen. Zur Nominierung gehören insgesamt 22 Bestandteile: 17 auf deutscher und fünf auf tschechischer Seite. Sie repräsentieren in ihrer Gesamtheit die wichtigsten Bergbaugebiete und Epochen des sächsisch-böhmischen Erzbergbaus. Jeder der 22 Bestandteile setzt sich aus zahlreichen Einzelobjekten zusammen.

Außerdem ergänzen auf sächsischer Seite 18 „assozierte Objekte“ das Bild der Montanregion Erzgebirge/Krušnohoří. An ihnen wird deutlich, dass das montane Erbe auch Einfluss auf Landschaft, Kunst oder Wirtschaft hatte, auch wenn diese nicht unmittelbar mit der Erzgewinnung in Verbindung standen.

Das Antragsformular und die Förderrichtlinie können abgefordert werden unter:

Welterbe Montanregion Erzgebirge e.V.
kontakt@montanregion-erzgebirge.de
Ansprechpartner: Kristin Hängekorb
haengekorb@montanregion-erzgebirge.de
03733 145352 oder 03731 4196102

Presseinformation:

Reha-Zukunftsstaffel 2021 wandert weiter mit Übergabe an MdB Alexander Krauß (CDU) in Thermalbad Wiesenbad

Am Dienstag, 1. Juni 2021, fand in der Rehaklinik Miriquidi in Thermalbad Wiesenbad (Sachsen) die Staffelstabübergabe der Reha-Zukunftsstaffel 2021 statt.

Im Innenhof der Rehaklinik Miriquidi begrüßten die Therapeuten den Bundestags-abgeordneten Alexander Krauß (CDU) mit einem kräftigen Trommelwirbel und zeigten wie lebendig Rehabilitation mit Angeboten wie „Drums alive“ sein kann. Die Geschäftsführerin der Kurgesellschaft Thermalbad Wiesenbad, Ricarda Lorenz, übergab zusammen mit dem Chefarzt der Rehaklinik Miriquidi, Herrn Dr. Enrico Weidauer, und dem Bürgermeister der Gemeinde Thermalbad Wiesenbad, Herrn Thomas Mey, den Staffelstab der Zukunftsstaffel 2021 an den Bundestagsabgeordneten. Er ist Berichterstatter seiner Fraktion im Ausschuss für Gesundheit des Deutschen Bundestages und trägt die wichtigen Anliegen der Branche symbolisch mit dem Staffelstab nach Berlin.

Zitat Frau Lorenz im Gespräch: „Reha braucht ein gleichberechtigtes Standing auf Augenhöhe mit den Akuteinrichtungen im Gesundheitswesen.“

Derzeit sind gute Gesetze für die Rehabranche auf den Weg gebracht – z.B. Intensivpflege- und Rehabilitationsstärkungsgesetz (IPReG) oder das Gesetz Digitale Rentenübersicht (RentÜG) – Ziel muss eine konforme Umsetzung sein, sodass die Verhandlungsposition der Rehaeinrichtungen gegenüber den Kostenträgern auch nachhaltig gestärkt wird.“

Die Reha-Einrichtung für Orthopädische und Neurologische Rehabilitation im Zschopautal nahe Annaberg-Buchholz ist die zweite Einrichtung, die den Staffelstab an Politiker*innen übergibt. Es sind noch weitere solcher Aktionen bis zur Bundestagswahl und darüber hinaus geplant, so dass innerhalb des Superwahljahres auf die politischen Forderungen der Branche aufmerksam gemacht wird. Die dazu eingeladenen Politiker*innen können sich in den Einrichtungen ein noch besseres Bild von der Praxis machen, alles natürlich unter Einhaltung strenger Regeln des Infektionsschutzes.

Hintergrund:

Im April startete die Aktion der „Reha-Zukunftsstaffel 2021“, die die DEGEMEDArbeitsgruppe Kommunikation entwickelt hat. Im Superwahljahr will sie Politiker*innen vermitteln, was Reha-Einrichtungen brauchen, um für die Zukunft gut aufgestellt zu sein. Reha-Einrichtungen übergeben dabei ihren regionalen Politiker*innen den Staffelstab gepaart mit Informationen und Forderungen der Branche. Die Aktionen werden verstärkt über die Sozialen Medien kommuniziert (#rehabrauchtdich, #zukunftsstaffel).

Die DEGEMED ist der Spitzenverband der medizinischen Rehabilitation. Sie setzt sich für die Interessen der stationären und ambulanten Rehabilitationseinrichtungen ein und ist offen für alle Betreibermodelle und Rechtsformen. Ihre Anliegen und Themen vertritt die DEGEMED gegenüber Politik, Leistungsträgern und Öffentlichkeit.



Fotograf: G. Ulbricht/ Kurgesellschaft Thermalbad Wiesbaden:

Staffelstabübergabe – Dr. Enrico Weidauer, Chefarzt der Rehaklinik Miriquidi; Ricarda Lorenz, Geschäftsführerin der Kurgesellschaft Thermalbad Wiesbaden; MdB Alexander Krauß (CDU); Thomas Mey, Bürgermeister der Gemeinde Thermalbad Wiesbaden



[aubiko  e.V.]

GASTFAMILIE WERDEN!

♣Asiat*innen essen am liebsten Reis und Südamerikaner*innen können alle Salsa tanzen? Klischees wie diese gibt es viele, doch wann hat man schon einmal die Möglichkeit, selbst herauszufinden, was davon wirklich stimmt?

♣Ab September 2021 beginnt für junge Menschen aus Kolumbien und Taiwan das Abenteuer Schüleraustausch. Sie werden für 6 oder 10 Monate in einer deutschen Gastfamilie leben und auf eine deutsche Schule gehen..

♣Möchten Sie selbst ein Gastkind aufnehmen? Oder kennen Sie vielleicht eine interessierte Familie oder jemanden, der uns bei der Suche unterstützen würde? Dann melden Sie sich bitte bei uns! Für alle, die zunächst in den Schüleraustausch „hineinschnuppern“ möchten, ist auch eine Aufnahme ab 4 Wochen möglich.

♣aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation – ist ein gemeinnütziger Verein, der sich mit Bildungsprojekten im globalen und interkulturellen Kontext beschäftigt. Einer unserer Schwerpunkte ist Schüleraustausch. Jedes Jahr heißen wir Austauschschüler*innen in Deutschland willkommen



aubiko e.V. – Verein für Austausch, Bildung und Kommunikation
 Stückenstraße 74 , D-22081 Hamburg,
 info@aubiko.de
 +49 (0) 40 98672567
 www.aubiko.de

Buchempfehlung der Stadtbibliothek Ehrenfriedersdorf:

Band 1 der Reihe „Tierärztin-Saga“

Die Tierärztin - Große Träume

(Roman von Sarah Lark)

Tierärztin zu werden ist ihr großer Traum – auch wenn sie dafür einen hohen Preis zahlen muss.

Um 1912 als Tierärztin arbeiten zu können, heiratet Nellie ihren Jugendfreund Philipp De Groot, der die väterliche Praxis übernimmt.

Sie liebt ihn zwar nicht, aber die beiden verbindet seit ihrer Kindheit eine innige Freundschaft.

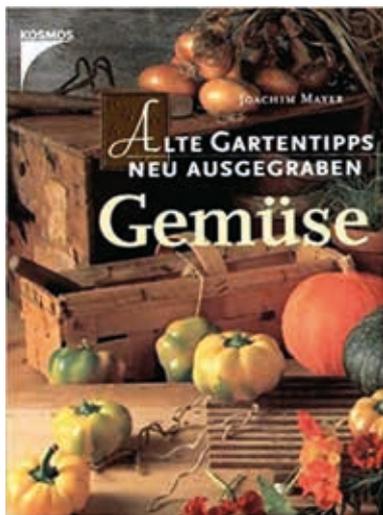


Sie verspricht jedoch, ihn freizugeben, sobald er eine Chance sieht, seinen eigenen Berufswunsch als Musiker zu verwirklichen. Als sich ihm diese nach dem Ersten Weltkrieg bietet, verschwindet er plötzlich aus ihrem Leben. Mit ihrer Kollegin Maria versucht Nellie nun, eine Tierarztpraxis in Berlin aufzubauen. Doch die Vergangenheit und die Liebe holen Nellie schnell wieder ein ...

Ein wunderbarer Roman über den Mut, den eigenen Weg zu gehen. Der in sich abgeschlossene erste Band der mitreißenden Tierärztin-Saga.

Alte Gartentipps neu ausgegraben

(Ratgeber von Joachim Mayer)



Wertvolles Erfahrungswissen - zeitgemäß präsentiert. Pflegen & Pflanzen wie zu Großvaters Zeiten.

Alte Gemüsesorten erfreuen sich wachsender Beliebtheit.

Aber wie damit umgehen?

Dieses Buch vereint in sich den geballten Erfahrungsschatz vergangener

Generationen über Anbau, Pflege, Ernte und Verwendung von Gemüse. Eine Fundgrube für Hobbygärtner und Gartenfreunde.

Glück auf

Glück auf! Su kling'ts bei Tog un Nacht,
de Bergleit gieh zen Saubergschacht.

Glück auf! Su ruft's a jeds sich zu,
en bessern Gruß ka kaaner tu.

Glück auf!

War in dr Ard sei Brut verdient,
dort, wu kaa Gros, kaa Blümel grünt,
dar hot von alln es schwarste Brut! –

Wie wuhl ne do sett's Grüßen tut:

Glück auf!

War in der Ard sei Laabn verbrennt,
wie dar fei an de Sonn drubn denkt!

Wie dar sich fraat, gieht's wieder auf:
Lieb Sonnelicht: Glück auf! Glück auf!

Glück auf!

Karl-Rudolf Walther

Anzeige:

Q1 Tankstelle in Gelenau sucht Verstärkung im Team

- Verkauf von Kraftstoffen und Handelsware (Kasse, Wareneingang)
- Bedienung unseres Backshops
- Verkaufserfahrung wünschenswert jedoch keine Bedingung (auch Quereinsteiger)
- Umgang mit Menschen sollte Spaß machen
- in Teilzeit bzw. 450 Euro Basis
- Arbeiten am Wochenende und Feiertagen sollte kein Problem sein
- 2-Schichtsystem Früh- und Spätschicht

Wenn wir Dein Interesse geweckt haben,
kannst du dich gern bei uns bewerben.

Wir warten auf Dich!

Q1 Tankstelle Stolpener Service GmbH
z. Hd. Herrn Lorenz
Herolder Str. 3, 09423 Gelenau

Wir gratulieren

**Allen Jubilaren, die ihren Geburtstag
im Monat Juli 2021 feiern,
überbringt die Stadtverwaltung
Ehrenfriedersdorf die besten
Wünsche für Gesundheit
und Wohlergehen.**

01.07.

Herr Wilfried Wetzel 74. Geburtstag

05.07.

Herr Manfred Schneider 84. Geburtstag

07.07.

Frau Ingeborg Friese 94. Geburtstag

Herr Rudolf Müller 94. Geburtstag

08.07.

Frau Jutta Petzold 92. Geburtstag

10.07.

Frau Heidrun Hoffmann 76. Geburtstag

11.07.

Herr Dieter Töppel 75. Geburtstag

14.07.

Frau Johanna Engert 92. Geburtstag

22.07.

Herr Jochen Fischer 83. Geburtstag

23.07.

Frau Christa Richter 93. Geburtstag

25.07.

Frau Monika Fischer 77. Geburtstag



Am 21.05.2021 feierte Frau Liane Friedrich ihren 90. Geburtstag



Ihren 92. Geburtstag feierte Frau Ilse Thierfelder am 09.06.2021



Seinen 85. Geburtstag feierte Herr Heinz Hertel am 09.06.2021 bei guter Gesundheit



Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten die Eheleute Christa und Manfred Müller am 08.05.2021



Die Eheleute Christine und Günter Hofmann feierten ihr Fest der Diamantenen Hochzeit am 20.05.2021



Am 29.05.2021 feierten die Eheleute Bianca und Michael Bonitz ihr Fest der Goldenen Hochzeit



Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten die Eheleute Gisela und Peter Herrmann am 03.06.2021

**Alle Jubilare erhielten
einen Blumengruß und
die Glückwünsche der
Bürgermeisterin**



www.greifensteine.de

Tourist-Information Greifensteine
 Greifensteinstraße 44
 09427 Ehrenfriedersdorf
 Tel. +49 (0) 37346 687-0
 info@greifensteine.de

Facebook, Instagram & Pinterest
 @greifensteinregion



Kartengrundlagen: outdooractive Kartografie, ©OpenStreetMap (www.openstreetmap.org)



Welterbe-Radtour durch die Greifensteinregion - Bergbau erleben

Mit dieser Tour begeben Sie sich auf die Spuren des Bergbaus. Los geht es am Welterbe-Bestandteil Besucherbergwerk Zinngrube. Vorbei am Röhrgraben führt Sie die Strecke nach Geyer zur Binge. Am Greifenbachstauweiher vorbei fahren Sie nach Zwönitz und lernen die historische Papierherstellung in der Papiermühle Niederzwönitz kennen.

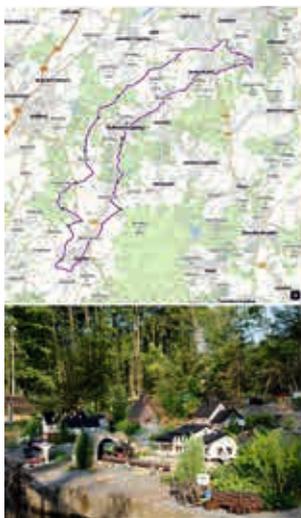
Länge: 61,9 km
 Dauer: 4:45 h
 Auf- und Abstieg: 852 hm



2-Täler-Tour durchs Wilisch- und Zschopautal

Die Tour startet am Bahnhof Scharfenstein und führt mit Panoramablick nach Ehrenfriedersdorf. Über Thum fahren Sie auf dem Wilischradweg vorbei am ehemaligen Kalkwerk Herold. Sie überqueren die Zschopau und fahren mit sehenswerten Ausblicken auf den Flusslauf entlang des Zschopautal-Radweges bis zur Burg Scharfenstein.

Länge: 30,7 km
 Dauer: 3:00 h
 Auf- und Abstieg: 388 hm



Durch das Zwönitztal und über den historischen Eisenweg

Mit Start in Thalheim folgen Sie dem Weg vorbei an der Rentners Ruh in Richtung Zwönitz. Am Austelpark vorbei fahren Sie auf die Scheibener Bahntrasse. Auf dem Eisenweg mit seinen Panoramablick geht es vorbei an der Forzbachl-Quelle bis nach Eibenberg. Über Kemtau führt Sie der Zwönitztal-Radweg nach Burkhardtsdorf und zurück nach Thalheim.

Länge: 50 km
 Dauer: 3:55 h
 Auf- und Abstieg: 460 hm



Auf alten Eisenbahnwegen durch die Greifensteinregion

In Burkhardtsdorf beginnt die Tour und führt flussaufwärts entlang des Zwönitztal-Radweges. Über die alte Kleinbahn-Trasse in Auerbach kommen Sie in den Geyerschen Wald. Der Weg führt Sie vorbei am Greifenbachstauweiher und den beeindruckenden Greifensteinen. Vorbei am Tiergarten Thum geht es weiter nach Gelenau und über Kemtau zum Startpunkt zurück.

Länge: 35,5 km
 Dauer: 2:40 h
 Auf- und Abstieg: 505 hm



Über Berge und durch Täler in der Greifensteinregion

Von Dittersdorf fahren Sie durch den Kemtauer Wald in Richtung Gelenau und kommen am Erlebnisland Kegelsberg vorbei. Entlang des Wilischradweges gelangen Sie nach Thum und fahren anschließend zur Bergstadt Ehrenfriedersdorf. Über den Planetenwanderweg geht es vorbei an Mini-Weißbach zur Dittersdorfer Höhe mit weitem Blick zum Erzgebirgskamm.

Länge: 39,6 km
 Dauer: 3:25 h
 Auf- und Abstieg: 597 hm



Radtour zu den Greifensteinen: Felsen, Wasser & Kleinode

Von Thum aus folgen Sie dem idyllischen Wilischradweg in Richtung Gelenau. Vorbei an der Schauanlage Mini-Weißbach folgen Sie der Eisenstraße. Durch den Abtwald kommen Sie nach Auerbach und anschließend zu den Greifensteinen. Danach gelangen Sie zum Greifenbachstauweiher, zur Binge in Geyer, nach Ehrenfriedersdorf und zurück nach Thum.

Länge: 46 km
 Dauer: 3:30 h
 Auf- und Abstieg: 513 hm



☀️ Es geht wieder los.....

01.07. Vom Osterland ins Burgenland – Naumburg	69,00 C
02.07. Erdbeerzeit auf dem Schwartenberg	59,00 C
04.07. Sonntagsfahrt ins Blaue	59,00 C
07.07. Jessener Berge & Glücksburger Heide	59,00 C
13.07. Die Rosenstadt Sangerhausen	59,00 C
16.07. Eine Landpartie durchs Elstertal mit Zeitz	54,00 C
22.07. Sächs. Höhepunkte: Bastei & Königstein	59,00 C
26.07. Zauberhaftes Mückentürmchen	
28.07. Weißer Hirsch & Pillnitz	66,00 C
31.07. Zoo Leipzig Kinderermäßigung mögl.	49,00 C
01.08. Entdeckungsreise Störnthaler See	69,00 C
03.08. Über die Ferdinanshöhe ins Böhmisches	57,00 C
04.08. Erzgebirge & Vogtland „querbeet“	56,00 C
20.07. + 08.08. + 20.09. + 02.10. BUGA Erfurt	53,00 C
....weitere Termin folgen im August	

05.07. – 10.07.2021

Bergparadies Saalbach - Hinterglemm

5x ÜN/HP im ***Hotel Forellenhof Saalbach-Hinterglemm
inkl. Ausflug Großglockner Panoramafahrt,
Almwanderung mit Hotelchef, Ausflug Kitzbühel
& Dampfbahn Pinzgau, Rundfahrt Hochkönig
Preis: 645,00 C EZ-Zuschlag: 40,00 C

11.07. – 15.07.2021
Südböhmen – Rund um Budweis

18.07. – 23.07.2021
Wunderschönes Weinland Mosel

25.07. – 30.07.2021
Erlebniswelt Chiemgau: von Chiemsee & Watzmann

05.08. – 09.08.2021
Lüneburger Heide, Hamburg & das Alte Land
Wir sind für Sie da & senden gern unser Programm zu.

GLÄSER REISEN

Büro Zschopau 03725/ 341553
Büro Drebach 037341/ 49928

Heizen mit Sonne und Holzpellets Heimische Energie macht unabhängig



Einladung zur Erstberatung

Erstberatungen finden im Moment nur Online oder im Büro statt.

Bitte vereinbaren Sie einen Termin per Telefon unter 037297/477622 oder per Mail unter info@mueller-waerme.de

Müller Wärme Gewerbepark
Am Gründel 5
09423 Gelenau

Energie für Generationen



Anja und Kai Müller



RAUMDESIGN GÖTHEL

Find us on 09419 Thum, Herolder Straße 6
Tel.: (037297) 878 010,
Funk: (0152) 54 56 52 67
raumdesign-goethel@t-online.de

MALERARBEITEN • BODENBELAG • TROCKENBAU • FLIESEN

RECHTSBERATUNG · STEUERBERATUNG · UNTERNEHMENSBERATUNG · NACHFOLGE



KANTZLEI
WIESEHÜTTER

STEUERBERATUNG & UNTERNEHMENSBERATUNG



Rechtsanwälte
WÜNDISCH & SCHREITER



„Ob Angriff oder Verteidigung –
mit uns bleiben Sie am Ball!“

Markus Wiesehütter
Steuerberater, Fachberater für
Unternehmensnachfolge (DStV)



Stefanie
Schreiter-Wiesehütter
Rechtsanwältin

09427 Ehrenfriedersdorf · Markt 15 · kanzlei@wiesehuetter.com · 037341 / 589939

Ihr Ehrenfriedersdorfer
Bestattungshaus
„PIETÄT“

Heiko Martin GmbH

Ehrenfriedersdorf,
 Chemnitzer Straße 19.

- Besprechungsraum im Erdgeschoss -
- Kundenparkplatz vorm Haus -

Bürozeiten: Mo. - Fr. 8.00 - 16.00 Uhr
 oder nach Vereinbarung

Durchführung aller Bestattungsdienstleistungen
 und Bestattungsvorsorge, auf Wunsch Hausbesuche

Tag und Nacht erreichbar

☎ (037341) 30 85

USR

Containerdienst
 • Am Sauberg •

Zertifizierter Entsorgungsfachbetrieb



■ Container 7 bis 10 cbm

■ Annahme oder Abholung von:
 Grünschnitt / Baustellenmischabfälle
 Bauschutt / Holz / Schrott / Erdstoff / Gips

■ Verkauf oder Lieferung von:
 RC Baustoffe / Frostschutz / Splitte / Sand
 Mutterboden gesiebt / Natursteine / Hackschnitzel



Am Sauberg 1 • 09427 Ehrenfriedersdorf
 Tel.: 037341 / 4850 • Fax: 485-50 • www.usr-sauberg.de



Naturheilpraxis
 Ulrike Pfeifer

Beschwerden *ursächlich* behandeln

Akupunktur Meridian Massage
 nach traditioneller chinesischer Medizin

Schmerztherapie
 nach Liebscher & Bracht

Jetzt kostenlos informieren - jeden Dienstag 12 bis 13 Uhr in der Praxis!

Max-Wenzel-Str. 1 • 09427 Ehrenfriedersdorf
 Tel.: 03725 780333 • 0162 6570799 • www.pfeifer-naturheilpraxis.de



Steinklee **APOTHEKE**

Magnesium ist wichtig für:

- Muskeln und Nerven
- Energiestoffwechsel
- Elektrolythaushalt

Holen Sie sich Ihr kostenloses Probierpaket
 in der Woche vom 12.07. bis 16.07.2021
 bei uns in der Apotheke ab.

Apothekerin Astrid Hanisch e. K.
 Schillerstraße 11 - Tel. 03 73 41 / 73 90
 09427 Ehrenfriedersdorf



seit 1990

GERD THIEME
 BESTATTUNGEN

Inh. Carmen Nitz e. K.



Tag & Nacht ☎ 037341 / 51920

Ehrenfriedersdorf – Markt 7

Bürozeiten: Mo. – Fr., 9.00 – 13.00 Uhr

Zulassung auf allen Friedhöfen

Termine / Hausbesuche nach Vereinbarung

www.bestattungen-thieme.de

einfach sicher!
Wärme zum Wohlfühlen!

- moderne, energiesparende Heizungsanlagen
- regelmäßige Wartungsarbeiten
- Reparaturen und Notdienst



schreiber
 Klempnerei, Heizungs- und Sanitärinstallation
 beraten - planen - installieren - instandhalten

Rufen Sie uns an!
03733 56260

TISCHLEREI- & MONTAGELEISTUNGEN

Fenster & Türen aus Holz, Kunststoff, Alu-Holz, Alu-Kunststoff

Innentüren, Rollläden, Sohlbänke, Fensterbretter

Extenzo Spanndecken, Reparaturen aller Art

Möbelbau, Kleinmöbel, Regale, Anbauwände, Möbelumarbeitung



KOMPETENZ VOM TISCHLER

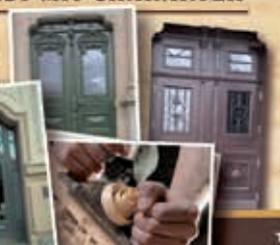
MLU
 Tischler GmbH

HANDWERKSKUNST MIT CHARAKTER

Nachbauten denkmalge-
 schützter Fenster & Türen

Aufarbeitung
 von Haustüren

uvm.



★ Wettinstraße 54 • 09427 Ehrenfriedersdorf • Tel. 037341/3191 • Fax 31 79 • E-Mail: contact@mlu-tischler.de ★